

HETTlinger Zytig

7. OKTOBER 2022 | 40. JG. | **Nr. 8**

DIE ZEITUNG FÜR UND VON HETTlingen



Seite 30

**Pickleballverein
Schweiz
in Hettlingen**

Seite 40

**Solarsprint in
Hettlingen**

Seite 53

**Neubau Alters-
zentrum im
Geeren eingeweiht**

INHALT

HETTlinger
Zytig

Impressum

HERAUSGEBER
Hettlinger Zytig
Gemeindeverwaltung
Stationsstrasse 27
8442 Hettlingen
www.hettlingen.ch
hettlinger-zytig@hettlingen.ch

REDAKTIONSTEAM
Christine Meuwly
Tel. 052 301 19 19
Bernadette Güpfert
Tel. 052 202 02 88
Bruno Kräuchi
Delegierter des Gemeinderates

DRUCK
Printimo AG, 8404 Winterthur
Gedruckt auf Nautilus SuperWhite,
ein 100% FSC®-zertifiziertes Recyclingpapier

AUFLAGE
1400 Ex. | 40. Jahrgang

FOTO TITELSEITE
Daniel Bünzli, Hettlingen

**REDAKTION UND GESTALTUNG
DIESER AUSGABE**
Christine Meuwly



16 Lesespass und Abschiedsapéro



57 Anmeldung Adventskalender



46 Alljährliche Verkleidungsaktivität der Pfadi



22 Rückblick Turnvereinsmonat



62 Fotos aus Hettlingen



18 Wahl Elternforum



48 Rückblick Sommerferienprogramm

Inhalt

Gemeinde

- 4 | Infos Gemeinderat
- 6 | Infos Gemeindeverwaltung
- 6 | Zivilstandsnews
- 13 | Schwimmbad
- 15 | Entsorgung

Schulen | Bibliothek

- 16 | Bibliothek
- 18 | Elternforum
- 19 | Primarschule
- 20 | Sekundarschule

Vereine

- 22 | Turnverein
- 25 | Mädchenriege

- 26 | Turnerinnen
- 28 | Musikgesellschaft
- 30 | Pickleballverein
- 32 | Männerriege
- 36 | FC Seuzach
- 39 | Singkreis | Frauenverein
- 40 | Erneuerbare Energie
- 42 | Schützenverein
- 45 | Cevi
- 46 | Pfadi Dunat

Familien

- 48 | Familienverein
- 51 | Mütter- und Väterberatung
kjj Winterthur
- 51 | Räbeliechtliumzug

Wandern

- 52 | Wandergruppen

Senioren

- 53 | Alterszentrum im Geeren
- 56 | Besuchsdienst

Diverses

- 57 | Diverses
- 57 | Hettlinger Adventskalender
- 59 | Aktion Weihnachtspäckli
- 60 | Kulturkommission
- 62 | Fotografische Impressionen

Gewerbe

- 63 | Danielbilder Fotografie

Kirchen

- 66 | Reformierte Kirche Hettlingen
- 73 | Katholische Kirche Seuzach

Agenda | Öffnungszeiten |
Notfalldienst

- 74 | Hettlinger Agenda
- 75 | Öffnungszeiten
- 76 | Ärztlicher Notfalldienst |
Wichtige Telefonnummern

Infos aus dem Gemeinderat

Budget/Steuerfuss 2023; Genehmigung zuhanden Gemeindeversammlung – Ertragsüberschuss und gleichbleibender Steuerfuss

Der Gemeinderat hat sich in den letzten Wochen mit dem Budget 2023 befasst. Im Rahmen der Budgetverhandlungen wurde das Budget bereinigt und der Steuerfuss festgelegt. Das Budget 2023 sieht einen Ertragsüberschuss von Fr. 67900.– (Vorjahr Fr. 2100.–) vor. Der Gesamtaufwand der Erfolgsrechnung beträgt Fr. 17023400.– (Fr. 15382000.–). Zudem sind Investitionen im Verwaltungsvermögen von

Fr. 2185000.– (Fr. 968000.–) geplant. Im Finanzvermögen sind erneut keine Investitionen vorgesehen.

Das Budget rechnet mit einem 100-prozentigen Steuerertrag von 11,7 Mio. Franken (10,4 Mio.) und einem unverändertem Steuerfuss von 80 %, d.h. 9,36 Mio. Franken für die Politische Gemeinde. Die Sekundarschulpflege Seuzach sieht einen unveränderten Steuerfuss von 16 % vor (vorbehältlich Beschluss Schulgemeindeversammlung). Der Gesamtsteuerfuss bleibt deshalb bei 96 %. Der Gemeindeversammlung vom 28. November 2022 wird beantragt, das Budget 2023 zu genehmigen und den Steuerfuss auf 80 % (Politische Gemeinde ohne Sekundarschule und Kirchen) festzusetzen.

In Zusammenarbeit mit der swissplan.ch wurde wiederum der Finanz- und Aufgabenplan 2022–2026 erarbeitet. Der Gemeinderat hat den Antrag samt Beleuchtendem Bericht zuhanden der Gemeindeversammlung vom 28. November 2022 genehmigt.

Investitionsplanung 2022–2031

Der Gemeinderat hat sich während mehrerer Sitzungen ergänzend zum Budget 2023 mit der Investitionsplanung auseinandergesetzt. In den Jahren 2022–2031 sind Nettoinvestitionen in der Höhe von rund 26 Mio. Franken geplant. Aufgrund des politischen und wirtschaftlichen Umfelds kann sich die Investitionsplanung jedoch rollend ändern.

Über dieses «Regierungsinstrument» werden in Gemeindeversammlungen keine Beschlüsse gefasst. Dieses rein politische Werkzeug kann deshalb auch nicht Gegenstand einer Initiative oder Motion sein und die Erarbeitung liegt

beim Gemeinderat. Weder Exekutive noch Legislative sind rechtlich daran gebunden.

Bauwesen

Folgende Baubewilligung wurde erteilt: – Vöge Wolfgang; Rückbau Wintergarten und Wohnerverweiterung EG, Buchenweg 6

Kläranlage Pfungen, Genehmigung Budget 2023

Das Budget 2023 des Zweckverbands Kläranlagenverband Pfungen mit einem Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung von Fr. 1293650.– (Vorjahr Fr. 1240250.–) wurde genehmigt. Die Gemeinde Hettlingen hat sich gemäss Kostenverleger am Defizit mit Fr. 286639.95 (Fr. 284308.15) zu beteiligen. In der Investitionsrechnung sind Ausgaben von Fr. 270000.– (Fr. 30000.–) vorgesehen.

Der Gemeinderat hat das Budget 2023 des Kläranlagenverbands Pfungen genehmigt.

Vernehmlassungen

Folgende Vernehmlassungen wurden genehmigt:

Totalrevision Kantonale Bürgerrechtsverordnung (KBüV)

Mit Abstimmung vom 15. Mai 2022 wurde das Kantonale Bürgerrechtsgesetz (KBüG) angenommen. In einem nächsten Schritt muss die Kantonale Bürgerrechtsverordnung (KBüV) revidiert und den gesetzlichen Bestimmungen angepasst werden.

Die Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich hat zur Vernehmlassung zur Totalrevision der KBüV eingeladen. Der Gemeinderat schliesst

sich in seiner Vernehmlassung derjenigen des Leitenden Ausschusses der Gemeindepräsidenten des Kanton Zürich an, welcher zu einzelnen Paragraphen Anpassungen beantragt.

Parlamentarische Initiative betreffend Vögel und Glas

Die Baudirektion des Kantons Zürich hat zur Vernehmlassung zur Ergänzung des Planungs- und Baugesetz (PBG) zum Schutz von Vögeln vor transparenten Glasfassaden eingeladen. Der Gemeinderat schliesst sich in seiner Vernehmlassung derjenigen des Leitenden Ausschusses der Gemeindepräsidenten des Kanton Zürich an, welcher inhaltliche Anpassungen beantragt.

Änderung Bauverfahrensverordnung

Die Baudirektion des Kantons Zürich hat zur Vernehmlassung zur Änderung der Bauverfahrensverordnung eingeladen. Der Gemeinderat begrüsst die Verfahrensbeschleunigung bei Solaranlagen und E-Ladestationen. Ansonsten schliesst er sich in seiner Vernehmlassung derjenigen des Leitenden Ausschusses der Gemeindepräsidenten des Kanton Zürich an, welcher die Stossrichtung ebenfalls befürwortet.

Instandsetzung Freibad – Kreditgenehmigung 25. September 2022; Resultat & Dank

Mit klarer Zustimmung, 1167 Ja zu 195 Nein-Stimmen (Stimm-beteiligung 60 %), haben Sie den Kredit für die Instandsetzung des Freibads genehmigt. Die Umsetzung ist im Winterhalbjahr 2023/24 geplant.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Energiemangellage – Anpassung Zeiten öffentliche Beleuchtung & Sensibilisierung

Im bevorstehenden Winter kann eine Energiemangellage in der Schweiz nicht ausgeschlossen werden. Um einer allfälligen Ressourcen-Knappheit entgegen zu wirken, hat der Gemeinderat als erste Sofortmassnahme die Schaltzeiten der öffentlichen Beleuchtung angepasst:

– Beleuchtungszeiten öffentliche Beleuchtung

(Reduktion Lichtverschmutzung):

Montag–Sonntag 23.30 bis 05.30 Uhr aus

(bisher Montag–Donnerstag 0.30 bis 05.00 Uhr aus; Freitag und Samstag Ganznachtbeleuchtung)

Es wird erwartet, dass gemäss aktuellen Tarifen damit rund 23000 kWh/Jahr eingespart werden können, was ca. Fr. 7600.– und 32% des aktuellen Stromverbrauchs für die öffentliche Beleuchtung entspricht.

Nachfolgend einige Massnahmen, Sensibilisierungen usw. (teilweise seit Jahren):

– Informationen via Website der Politischen Gemeinde

– Hettlinger Zytig 07/2022

– Leitfaden für das Bauen

– Intelligente Beleuchtung Bushaltestelle «Föhrenstrasse» seit 2018

– Photovoltaik-Anlage Mehrzweckhalle/Schulhaus

– LED-Umrüstung Primarschule weit fortgeschritten

– Planung LED-Umrüstung Öffentliche Beleuchtung

– Event SolarAction September 2022

– Anlässe Verein Erneuerbare Energie (Verein eEH)

– Sensibilisierung Mitarbeitende

– Konsequentes «Strom-Aus» mit allfälligen Zusatzinstallationen

– Weitergehende Massnahmen gemäss Bund & Kanton laufend in Prüfung



Zur Titelseite

Mystisch schlängelt sich der Näfbach durch Hettlingen.

Das Redaktionsteam dankt dem Fotografen Daniel Bünzli, welcher auf der Seite 63 vorgestellt wird, ganz herzlich für die tolle Aufnahme!

In eigener Sache:

Ist Fotografieren eine Ihrer Freizeitbeschäftigungen?

Würden Sie auch gerne ein Bild für die Hettlinger Zytig aufnehmen? Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren!

Wir freuen uns über ganz verschiedene Bilder mit Bezug zu Hettlingen, die wir bei genügend freiem Platz im Inhalt oder gar auf der Titelseite veröffentlichen dürfen. (Für die Titelseite muss das Bildformat und die rote Box «mit-einberechnet» werden.) Hinweise zur Datenübermittlung finden Sie auf der 3. Umschlagseite.

Das Redaktionsteam freut sich auf viele Bilder!

Infos aus der Gemeindeverwaltung

Bachputzete – Jährlicher Unterhalt der Fließgewässer

Wie in den vergangenen Jahren werden auch dieses Jahr die Ufer der Fließgewässer unterhalten. Die Reinigung der Bäche ist nötig, um eine Verwachsung und Verlandung zu verhindern sowie die nötige Durchflusskapazität der Bäche zu gewährleisten (Hochwasserschutz).

Im Siedlungsgebiet werden die Unterhaltsarbeiten jeweils in den Herbstferien vom Turnverein Hettlingen durchgeführt. Die diesjährige Bachputzete findet jeweils von 19 bis 22 Uhr statt:

- Dienstag, 11. Oktober 2022
- Freitag, 14. Oktober 2022
- Dienstag, 18. Oktober 2022
- Freitag, 21. Oktober 2022
- Dienstag, 25. Oktober 2022 (Reserve)
- Freitag, 28. Oktober 2022 (Reserve)

Unterhaltsarbeiten verursachen Emissionen und teilweise muss dafür Privatgrund betreten werden. Die diesbezügliche Belastung wird möglichst gering gehalten.

Bei Fragen steht Ihnen der Leiter Tiefbau, Andreas Schlegel, 052 305 05 16, zur Verfügung.
Besten Dank für Ihr Verständnis.



**Pilzkontrolle
Hettlingen**

Amtliche Pilzkontrollstelle

Damit dem Genuss von selbstgesammelten Pilzen aus Hettlingen und Umgebung nichts im Weg steht, lassen Sie ihr Sammelgut vor dem Konsum kontrollieren.

- Pilzfunde werden auf telefonische Anfrage kontrolliert.
- Die Kontrollstelle führt keine fixen Öffnungszeiten.
- Keine Kontrolle während der Schonzeit vom 1. bis zum 10. des Monats.

Katharina Schenk
Dammstrasse 15
8442 Hettlingen
Telefon: 052 301 07 10 / 077 456 12 79

SPRECHSTUNDE GEMEINDEPRÄSIDENT



Mo | 7. November 2022 |
16.00 bis 17.00 Uhr

Mi | 7. Dezember 2022 |
17.00 bis 18.00 Uhr

Mo | 9. Januar 2023 |
16.30 bis 17.20 Uhr

Melden Sie sich bitte vorgängig bei Manuela Schibli unter Telefon 052 305 05 04 an.
Bei Bedarf können zusätzliche Termine vereinbart werden.
Bruno Kräuchi, Gemeindepresident

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

18. September 2022

Yael Appl

Tochter von Nadja und Stefan Appl

Hochzeiten

27. Mai 2022

Joana De Azevedo Gomes und Filipe Carvalho da Silva

12. August 2022

Sabrina Kugler und Samaimai Spörri

Todesfall

24. August 2022

«Walter» Christian Henggeler

mit Aufenthalt im Alterszentrum Weinberg
2540 Grenchen
geb. 17. Juni 1931

GRATULATION

Jubilarin

17. Oktober 2022

80. Geburtstag

Margrit Hobel
Gottfried-Keller-Strasse 17
8442 Hettlingen



Seuzach: Ausbau der Bushaltestelle Wiesental in Unterohringen beginnt am 3. Oktober 2022

Damit Sie auch in Zukunft eine sichere und leistungsfähige Infrastruktur nutzen können, baut das kantonale Tiefbauamt die Bushaltestelle Wiesental an der Schaffhauserstrasse in Seuzach in beiden Fahrtrichtungen hindernisfrei aus.

Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 3. Oktober, und dauern bis Ende November 2022.



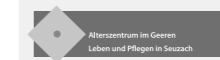
Der motorisierte Individualverkehr wird mit einer Lichtsignalanlage einspurig durch den Baustellenbereich geführt. Deshalb ist im Morgen- und Feierabendverkehr mit Wartezeiten zu rechnen.

Für Fussgängerinnen und Fussgänger steht der Rad-/Gehweg eingeschränkt zur Verfügung. Die Velofahrenden werden ebenfalls mit der Lichtsignalanlage durch die Baustelle geführt. Je nach Bauphase steht ihnen aber auch der Rad-/Gehweg eingeschränkt zur Verfügung.

Die Buslinien 676, 679 und N63 verkehren normal. Die Haltestelle «Seuzach, Wiesental» wird jedoch ausserhalb des Baubereichs verschoben (siehe auch Plan). Beachten Sie bitte auch die Informationen in den Postautos und an den Haltestellen.

Wir danken für Ihr Verständnis. Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die örtliche Bauleitung, Philipp Kern, F+H Partner AG, Telefon 052 226 02 70, gerne zur Verfügung.

Tiefbauamt Kt. Zürich



PRO
SENECTUTE



Statt allein zu sein in fröhlicher Gesellschaft essen!

Zusammen mit anderen Senioren aus dem Dorf ein feines Menü mit Salat oder Suppe, Hauptgang, Dessert und Kaffee geniessen und dabei ein Schwätzchen halten. Wir organisieren für Sie diese Möglichkeit und begleiten Sie von Hettlingen nach Seuzach.

Ab 13.30 Uhr findet für alle TeilnehmerInnen eine Führung durch die Räumlichkeiten des Neubaus statt – dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Wann	Dienstag, 18. Oktober 2022 das Essen beginnt je um 12.30 Uhr
Wo	Restaurant Geerenpark in Seuzach
Treffpunkt	Um 12.10 Uhr bei der Bushaltestelle «Dorf» in Hettlingen Gratis-Transport nach Seuzach Wer keine Möglichkeit hat selbständig zum Treffpunkt zu kommen, kann das bei der Anmeldung angeben
Kosten	Fr. 17.50 / Person
Essen	Gerne helfen wir Ihnen bei der Selbstbedienung an der «Ausgaben-Theke»
Anmeldung	Marcel Tedaldi, Vordere Gübelstr. 12, 8442 Hettlingen marcel.tedaldi@bluewin.ch / 052 301 10 48 bis spätestens am Freitag, 14. Oktober 2022
Abmeldung	Eine Abmeldung muss an die gleiche Stelle bis spätestens Montagmorgen vor dem Termin erfolgen.

Die «Hettlinger-Geeren-BewohnerInnen» werden intern über den Besuch orientiert.
Wir wünschen uns, dass sich die «alten HettlingerInnen» gerne für einen gemütlichen Schwatz zum «Kaffee-Trinken» nach dem Essen unserer Gruppe anschliessen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

energieberatung
region winterthur



Energieberatung Region Winterthur

Energiesparen lohnt sich. Denn Energieeffizienz bedeutet für Sie: niedrigere Kosten für Strom, Wärme und Kälte, einen Beitrag, um Energieknappheit zu vermeiden und das Klima zu schützen.

Wer sich mit Fragen rund um Energieeffizienz und erneuerbare Energien beschäftigt, braucht eine kompetente Anlaufstelle. Die Gemeinde Hettlingen ist Mitglied des Vereins «Energieberatung Region Winterthur». Im Auftrag des Vereins beraten Fachleute der Nova Energie Ostschweiz AG Bauherren, Wohnungs- und Gebäudebesitzer, d. h. interessierte Einwohnerinnen und Einwohner von Hettlingen.

Die Energieberatung bietet neutrale und kostenlose Erstberatung im Rahmen einer Stunde und Informationsmaterial zu allen Energiefragen: Gebäudesanierung, Heizungsersatz, Fördergelder, Nutzung erneuerbarer Energien, effiziente Geräte und Beleuchtung usw.

Was beinhaltet die kostenlose Erstberatung?

- Vorgehensberatung für energetisch nachhaltige Gebäudesanierungen und Neubauten
- Beratung zum MINERGIE®-Standard
- Auskunft und Beratung zu kommunalen und kantonalen Förderbeiträgen und Aktionen
- Adressen von vorbildlichen Projekten und von Fachleuten, z. B. für die Lösung spezifischer Energieprobleme

Die Energieberatung steht für Ihre Fragen zur Verfügung:

- telefonisch
- während eines Besuchs bei Ihnen vor Ort

Weitere Infos finden Sie unter www.eb-region-winterthur.ch. Nutzen Sie die Gelegenheit für eine fachkundige und kostenlose Erstberatung, um Ihr Zuhause mit möglichst wenig Energie wohnlich zu machen.

Noch eine Bemerkung zum Schluss: Wenn Sie die Energie der Sonne besser nutzen wollen, wenden Sie sich an das kompetente Beratungsteam des Vereins «erneuerbare Energie Hettlingen».



BLAUE FLECKEN



**WIR HELFEN: SOFORT UND AUCH SPÄTER.
IM NOTFALL TEL. 117
stopp-gewalt-gegen-frauen.ch**



Kantonspolizei Zürich | Präventionsabteilung | Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt (IST)

Betreuungspersonen gesucht!

Für die Betreuung von Kindern, Erwachsenen,
Seniorinnen oder Senioren



Wir bieten:

- abwechslungsreiche und sinnstiftende Tätigkeit
- hohe Wertschätzung durch die Kundschaft, Mitarbeitenden und Vorgesetzten
- motiviertes Team und angenehme Arbeitsatmosphäre
- Lohn: wochentags CHF 25 / Stunde, Wochenende CHF 28 / Stunde (Bruttolohn inkl. Ferien- und Feiertagsentschädigung). Die Einsätze sind als Nebenjob bei einer Non Profit Organisation anzusehen.

Mehr Infos auf www.entlastungsdienst.ch
oder telefonisch: 044 741 13 30



Entlastungsdienst Schweiz, Kanton Zürich, Schaffhauserstrasse 338
8050 Zürich, www.entlastungsdienst.ch, IBAN: CH43 0900 0000 8001 2334 6



Ihre Spende
in guten Händen.

Personalausflug 2022

**Text: Ireen Vermeirssen,
Sachbearbeiterin**

Dieses Jahr fand der allseits beliebte Personalausflug am 16. September 2022 statt.

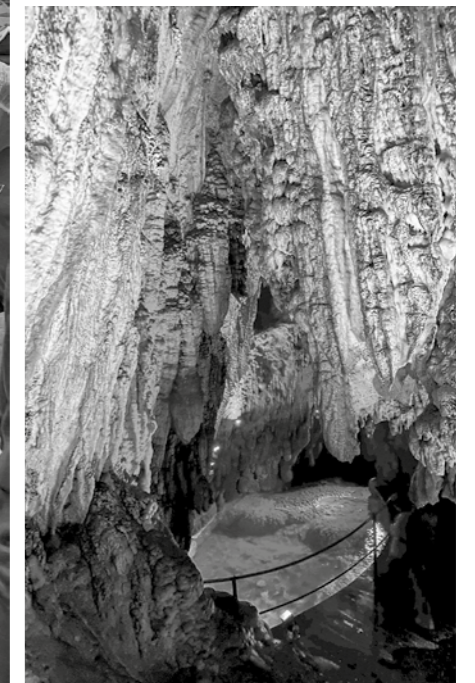
Am Morgen trafen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf dem Bahnhof in Winterthur, um gemeinsam nach Zug zu fahren. Während der etwas längeren Fahrt genossen wir ein feine «Zmorge-Box (recyclebar)» von Leandra Iten, Lernende. In Zug angekommen fuhren wir mit dem Bus in Richtung Höllgrotten. Ein steiler Fussmarsch durch den Wald im Lorzentobel brachte uns zu den Höllgrotten-Führern. Nach einer sehr eindrücklichen und lehrreichen Führung über die Entstehungsgeschichte ging es mit dem Car nach Einsiedeln. Im Restaurant «Silo» genossen wir ein sehr

leckeres Mittagessen mit Blick auf die legendären Sprungschanzen.

Dann hiess es auf zum «chääse» in der Milchmanufaktur Einsiedeln. Als erstes erfuhren wir spannende Fakten über den Käsebetrieb und deren Geschichte. Nach unseren ersten Eindrücken durften wir selbst fleissig Käse produzieren. Glücklicherweise kam die Verkostung (Molke, verschiedene Käsesorten und Joghurts) nicht zu kurz. Zwischendurch besichtigten wir die einzelnen Räume der Manufaktur und lernten, wie sie alltäglich diverse Milchprodukte herstellen. Gespannt erwarten wir die Ankunft unseres selbst produzierten und gereiften «Mutschli-Käse» in rund vier Wochen.

Bei einem fakultativen Abendessen in Winterthur liessen wir einen aufregenden Tag ausklingen.

Der Ausflug hat das Team einmal mehr nähergebracht und Zusammenhalt gefördert. Abschliessend bedanken sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganz herzlich beim Gemeinderat, welcher diesen tollen Tag überhaupt ermöglicht hat.





Keller
GmbH
Gartengestaltung
Gartenpflege
8442 Hettlingen
079 636 90 21


**Geniessen Sie Ihren Garten...
...überlassen Sie uns die Arbeit!**
www.keller-gartengestaltung.ch



September




Weitere Highlights →
winterthur.com/veranstaltungen



Kulturhighlights




«How to date a feminist» – Komödie
1. & 2. Oktober 2022
Programmzeiten gemäss Website
Casino Theater Winterthur



«16. Jungkunst» – Kunst und Musik
27.-30. Oktober 2022
Programmzeiten gemäss Website
Halle 53 Winterthur

Stadtführungen



«Schlösser-Dinner am Rheinfluss» – exklusives Abendspektakel
15. & 22. Oktober 2022
18:15 Uhr
Schloss Laufen / Schlössli Wörth




Stadtführung – «Handwerker, Kaufleute und Schlitzohren»
15. Oktober 2022
11:30 Uhr, 1.5 h
Tourist Information Hauptbahnhof
Deutsch

Ausstellungen



Ausstellung «Francois Chalet» – Short Stories
Laufend
Programmzeiten gemäss Website
Gewerbemuseum Winterthur



Stadtführung – «Altstadt»
22. Oktober 2022
14:00 Uhr, 1.5 h
Tourist Information Hauptbahnhof
Deutsch



Link Veranstaltungskalender

Herzlichen Dank Barbara Nägeli & Peter Senn – 44 Jahre Know-how gehen in Pension

130 Jahre sind sie gemeinsam «jung». Ende Oktober 2022 gehen Barbara Nägeli und Peter Senn in den vielsagenden wohlverdienten (Berufs-) Ruhestand. Mit den beiden Mitarbeitenden geht wahrlich eine langjährige Ära zu Ende.

Barbara Nägeli startete ihre Berufstätigkeit im März 2004 als Sachbearbeiterin und war dann fast ein Jahrzehnt Leiterin Finanzen. Peter Senn startete im Januar 1997 als Badmeister-Stellvertreter und wurde später Leiter Freibad und Mitarbeiter Werke.

Die beiden haben sehr viele Entwicklungen und Veränderungen unserer Gemeinde miterlebt und geprägt. So hatte Hettlingen im Jahr 2000 zum Beispiel knapp 2700 Einwohnerinnen und Einwohner. Alle Infrastrukturen präsentieren sich heute finanziell und technisch ein bisschen anders als damals. Beide haben wesentlich zur Weiterentwicklung unserer schönen Gemeinde beigetragen.

Dankbar und mit einem lachenden, aber natürlich auch weinenden Auge gilt es Ende Oktober 2022 Adieu zu sagen. An Ideen und Projekten hapert's bei den beiden nicht ... Wer sie kennt, weiss, Rasten ist nicht gerade ihre Stärke. Das zeichnete sie in den vielen Jahren auch immer wieder aus. Dafür gebührt ihnen ein unendliches Dankeschön!

Im Leben lassen wir immer wieder Gewohnheiten, Menschen und Lebensabschnitte hinter uns. Wir brechen aber auch zu neuen Zielen auf und setzen andere Prioritäten. Ja, für die beiden – aber auch für die Gemeinde Hettlingen – startet ein neuer Abschnitt.

Barbara und Peter, jetzt kommt eine Zeit von neuer Freiheit, Genuss und vielen anderen Möglichkeiten. Wir wünschen euch für den kommenden Lebensabschnitt alles Gute, viel Freude und vor allem beste Gesundheit.

Vielen herzlichen Dank für die gemeinsamen Erfolge, euren unermüdlichen Einsatz, die tollen Momente, eure Persönlichkeiten und vieles, vieles mehr ...

Arbeitskolleginnen, Arbeitskollegen und Gemeinderat



Oben: Im Jahr 2004 – das Bewerbungsfoto von Barbara Nägeli.



Oben: Im Jahr 1997 – das Bewerbungsfoto von Peter Senn.





Hettlingen ist eine sehr attraktive Landgemeinde mit rund 3200 Einwohnern in nächster Nähe zur Stadt Winterthur. Auf der Verwaltung arbeiten 14 Personen (davon 3 Lernende), die sich den Anliegen der Bevölkerung und der ortsansässigen Firmen annehmen.

Schliesst du im Sommer 2023 deine Schulzeit ab und bist motiviert, eine abwechslungsreiche und spannende

Lehre Kauffrau/Kaufmann

in unserer modernen Verwaltung zu starten? Bist du zudem zuverlässig, aufgeschlossen und vielseitig interessiert? Hast du Freude an politischen Themen, wirtschaftlichen Zusammenhängen, rechtlichen Grundlagen und am Umgang mit den verschiedensten Menschen und trittst freundlich und gepflegt auf?

Dann bist du bei uns genau richtig und wir möchten genau dich kennen lernen!

Die kaufmännische Lehre ist ein interessanter Einstieg in die Berufswelt. Die Lehre führt dich über den Büroalltag hinaus – mitten hinein ins Leben. Während 3 Jahren führt dich dein Weg durch alle Abteilungen. Du genießt eine umfangreiche Ausbildung und wirst optimal begleitet.

Wir bieten dir

- Abwechslungsreiche Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann Öffentlichen Verwaltung
- Persönliche und individuelle Unterstützung
- Einblick und Mitarbeit von Abteilung zu Abteilung
- Vielseitige, selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- Arbeitsplatz mit fortschrittlicher EDV-Infrastruktur

Du bringst mit

- Sekundarschulabschluss Niveau A
- Aufmerksamkeit und Interesse Neues zu lernen
- Gutes Verständnis im Umgang mit Zahlen und Sprachen
- Arbeitest gerne am Computer und hast den Tastaturschreibkurs besucht
- Teamfähigkeit

Weitere Auskünfte erteilt dir gerne die Ausbildungsverantwortliche-Stv., Manuela Schibli, Tel. 052 305 05 04, manuela.schibli@hettlingen.ch. Weitere Informationen über die Gemeinde findest du auf www.hettlingen.ch.

Wir freuen uns auf deine elektronische Bewerbung (pdf-Datei) an die Adresse Gemeindeverwaltung, manuela.schibli@hettlingen.ch, Stationsstrasse 27, 8442 Hettlingen.
Das Dossier soll folgende Dokumente enthalten: Bewerbungs-/Motivationsschreiben, Lebenslauf mit Foto, Zeugnis-, Test- (z. B. Stellwerk) und Diplommkopien usw.

Zum Saisonende der Badi

Eine schöne Schwimmbadsaison ist am Sonntag, den 11. September zu Ende gegangen. Viele Sonnentage und heisses Wetter lockten auch viele Badbesuchende (Genderdeutsch) ins Hettlingerbad. Ich möchte dem Kioskpersonal sowie dem ganzen Baditeam recht herzlich danken. Es ist nicht selbstverständlich, dass man noch Leute findet, die auch über das Wochenende arbeiten. Wiederum passierten keine grösseren Unfälle, das sicher auf die Aufsicht der jeweiligen Bademeister zu verdanken ist.

Fast unbemerkt hat Peter Senn seine 25-jährige Saison als Badmeisterchef am 11. September beendet. Er würdigte dies, indem er einen Brunch am Sonntagmorgen den anwesenden Gästen spendierte, dafür einen speziellen Dank. Von uns Morgenschwimmer durfte Peter ein kleines Geschenk entgegen nehmen. Auch ein Gedicht zu seinem Abschied durfte nicht fehlen:

*Lieber Peter, heut ist der letzte Tag als Meister von der Badi,
uns mag es sehr, darum ich Dir «sagi»,
Ein herzlichen Dank empfangen von uns Morgenschwimmer,
denn so ein Peter wie Du, gibt es sicher nimmer.*

*Bei jedem Wetter, ob Regen oder Sonnenschein,
punkt 9 Uhr, öffnest Du das Tor, und wir konnten hinein.
Wehe, wenn es eine Minute später wurde, fing auf der Treppe das Gemurmel an,
wo ist er auch, wo ist er geblieben, hat er sich etwa Weh getan?*

*In all den 25 Jahren die Du verbracht hast in unserer Badi,
es war nicht nur ein Schoggijob mit Ferienfeeling und lari fari,
Aufpassen auf Kinder, ermahnen von Vater und Mutter (wegen dem Smartfon),
die oftmals vergessen ihre Aufsichtspflicht von Tochter und Sohn.*

*Viele Pflästerli hast Du geklebt auf Schürfungen und kleinen Wunden,
auch Bienen und Wespenstiche hast Du verarztet und verbunden.
Grössere Unfälle hat es zum Glück nie gegeben, doch Sachbeschädigungen
von Jugendlichen begangen, dann haben Deine Worte nicht immer
wohlgeklungen.*

*Lieber Peter, der Badistress ist jetzt vorbei,
was machst Du in Zukunft mit Deiner Zeit «dihei?»
Hängst Du jetzt am Schossenzipfel deiner Frau
oder sagst Du ihr auch manchmal tschau?*

*Chum doch au is Morgeschwümme.
Dänn chasch Du und dini Gsundheit numme gwünne!*

In Zukunft viel Freude und Gesundheit wünschen Dir die

Morgenschwimmer und Max Müller

Rückblick Freibad- saison 2022

Die kalten, nebligen Morgen zeigen uns, der Sommer ist definitiv vorbei. Zeit auf einen kurzen Rückblick auf die diesjährige Badisaison.

Der Vorverkauf wurde, wie bereits in den Vorjahren mit gut 500 Einwohnern besucht und liess auf einen schönen Sommer hoffen.

Nach einem etwas kühlerem Start am 14. Mai 2022, kamen die heissen, sonnigen Tage und das Freibad wurde stets gut besucht.

Dies zeigt sich auch an den Einnahmen, welche mit einem Umsatz von rund Fr. 78000.– nach zwei Jahren Pandemieeinbussen (Durchschnitt rund Fr. 62000.–) nun wieder auf einem Rekordhoch waren. Im Vergleich; der Schnitt der letzten fünf Jahre lag bei Fr. 70000.–.

Danken möchten wir noch der Sakutshang GmbH, welche uns stets kulinarisch gepflegt und die gesamte Kassenkontrolle durchführt.

Auch dem Bademeisterteam, unter der Führung von Peter Senn, danken wir herzlichst für die unermüdlichen Einsätze.

Besten Dank auch Ihnen, liebe Gäste des Freibades Hettlingen, wir hoffen Sie auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut durch die kälteren Herbst- und Wintermonate.

Fundgegenstände Freibad

Im Freibad sind diverse Gegenstände liegengelassen: Spielsachen, aufblasbare Schwimmtartikel, Badekleider, Sonnenhüte, Badetücher, Sonnenbrillen, Schmuck, etc. Ab sofort können diese bei der Gemeindeverwaltung abgeholt werden. Die Gegenstände sind bis Ende November 2022 abzuholen.

Coiffeur HAARKULT



Coiffeur Haarkult
Nathalie von Allmen

052 301 10 14
Alte Schaffhauserstr. 17
8442 Hettlingen
www.coiffeurhaarkult.ch




Ayurveda Praxis & Naturkosmetik

*Beautybehandlungen für die Frau
*Ayurveda Massagen
*Ernährungs- und Gesundheitsberatung
*Geschenkgutscheine
*Edler Naturkosmetik Online-Shop




Jessy Risse
Mitteldorfstrasse 1a
8442 Hettlingen

079 736 35 46
info@ayurvedamoments.ch
www.ayurvedamoments.ch

HO POWER

Das vielfältige Angebot, zum Anfassen in unserem Verkaufsladen

Online-Shop



Vögel + Berger AG

052 316 14 21 www.voegeli-berger.ch
Vögel + Berger AG, Schösslistrasse 4, 8442 Hettlingen

Ihr Fachgeschäft für Haus, Hof und Garten

- Service, Reparatur
- Ersatzteile
- Alle gängigen Marken
- Hol- und Bring-Service
- Revidierte Occasionen
- Mietservice







**Erfahren.
Erfolgreich.**
Mit Leidenschaft für Ihr Zuhause



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen – seit 1984

Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Telefon 052 245 15 45 | www.anderegg-immobilien.ch
Wir sind ein Winterthurer Familienunternehmen
lokal verankert, regional vernetzt

Heinz Bächlin
Grundbuch- und Immobilien-Fachmann

Heinz Anderegg
eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

Manuel Anderegg
eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder Betriebsökonom FH

ENTSORGUNG



ALTPAPIER, KARTON UND ALTMETALL
Samstag, 19. November 2022
ab 8.00 Uhr
durch Musikgesellschaft



GRÜNGUT
Dienstag, 11./18./25. Oktober
und 1./8./15./22./29. November 2022
ab 8.00 Uhr



HÄCKSELSERVICE
Freitag, 14. Oktober 2022, ab 8.00 Uhr
Anmeldung erforderlich



GRÜBENGUT
Samstag, 15. Oktober
und 12. November 2022,
10.30–11.30 Uhr,
Parkplatz Werkhof



SONDERABFÄLLE
Freitag, 29. September 2023, 8.00–11.30 Uhr,
Parkplatz Werkhof
Weitere Termine/Infos: www.sonderabfall.zh.ch



HAUSKEHRICHT UND SPERRGUT
Abfuhrtag Freitag



**BLECHDOSEN
ALUMINIUM
KLEINMETALL**



**ALTÖL
GLAS**



TEXTILIEN UND SCHUHE



**BATTERIEN
KAFFEEKAPSELN**
Sammelstelle Gemeinde
Parkplatz Werkhof
Unterdorfstrasse 17
Montag bis Freitag
7.00–12.00 Uhr
13.00–20.00 Uhr
Samstag
7.00–12.00 Uhr
13.00–18.00 Uhr



TIERKADAVER
Martin Kramer
Mitteldorfstrasse 6
Telefon 052 316 16 90
Montag bis Samstag
8.00–19.00 Uhr



Abfallkalender

Häckselervice



Freitag | 14. Oktober 2022 | ab 8.00 Uhr

Sie können Ihren Sträucher- und Baumschnitt bis ca. 16 cm Stammdurchmesser wie gewohnt durch unseren Häcksel-service zerkleinern lassen. Unerwünscht sind Erdbestand-teile, Steine, Schnüre, Eisen usw. Die Kosten sind bar oder per Rechnung zu bezahlen. Falls Sie von der Dienstleistung Gebrauch machen wollen, senden Sie bitte den untenstehenden Auftrag ausgefüllt an: Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach oder Tel. 052 315 32 57, martin.huber.aesch@gmail.com

✂

Häckselervice Gemeinde Hettlingen am 14. Oktober 2022

Auftrag bitte bis spätestens zwei Tage vor dem Termin einsenden!

NAo _____

VORNAME _____

ADRESSE _____

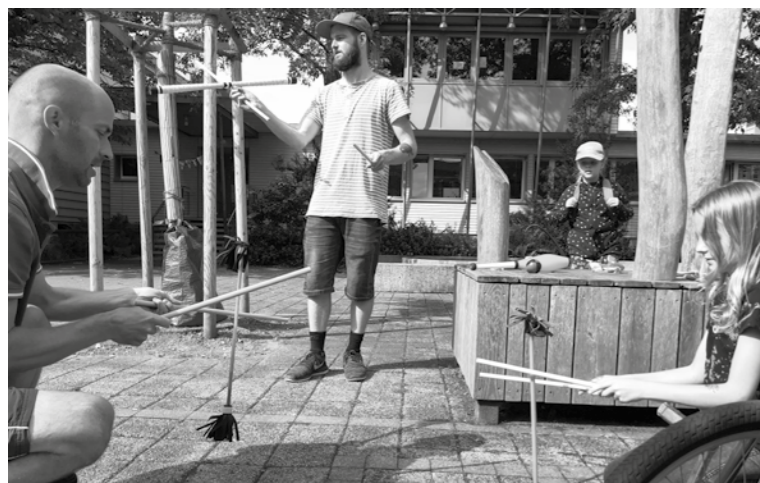
UNTERSCHRIFT _____

Mein bereitgestelltes Material soll am 14. Oktober 2022 gehäckselst werden.

Häckselgut mitnehmen? Ja Nein

Kosten: bis 15 Minuten Fr. 40.–
jede weitere 5 Minuten Fr. 15.–

Bitte einsenden an:
Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach
oder martin.huber.aesch@gmail.com

SCHULEN
BIBLIOTHEK

Abschlussfest Lesepass und Abschiedsapéro Marisa Ott

Text: Käthi Burger

Am Samstag, 3. September 2022, fand das Abschlussfest unseres Lesepass-Sommers statt. Mit grossem Einsatz haben viele Kinder über den Sommer mitgemacht – zusammen haben sie es geschafft, die Hettlinger Gemeindegrenze 3,4 Mal zu umlesen. Das haben sie super gemacht! Die zehn fleissigsten Leser/-innen waren:

Yara Felder, Rania Flacher, Lenja Fritschi, Anna Grob, Leo Hochstrasser, Violet Maitland, Selma Reolon, Kayla Sahli, Felix Wälti, Fiana Weidmann. Bravo!

Im Schulhof war an diesem Samstag ein munteres Treiben zu beobachten: Es wurde jongliert, balanciert, Einrad gefahren, die Kinder beschossen eifrig die Torwand, liessen sich Airbrush-Tattoos aufmalen und holten ihre Lesepass-Rucksäcke ab. Währenddessen stöbereten die Erwachsenen in den ausgemusterten Bibliotheksmedien und konnten sich bei Speis und Trank von Marisa Ott verabschieden. Es war ein toller Anlass für alle!



Gemeinde- und Schulbibliothek
HETTLINGEN

Öffnungszeiten während den Herbstferien

Die Bibliothek ist geöffnet am
Samstag, 8.10.2022, von 9.00 bis 12.00 Uhr
Montag, 10.10.2022, von 17.00 bis 20.00 Uhr
Montag, 17.10.2022, von 17.00 bis 20.00 Uhr



In den Ferien werden keine Mahnungen verschickt.
Das Bibliotheksteam

Das Bibliotheksteam freut sich auf Ihren Besuch!



Öffnungszeiten

Montag	15.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.00 – 17.30 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

Kontakt

Schulstrasse 14
8442 Hettlingen
Telefon 052 316 19 38
bibliothek@hettlingen.ch
hettlingen.ch/bibliotheken/378





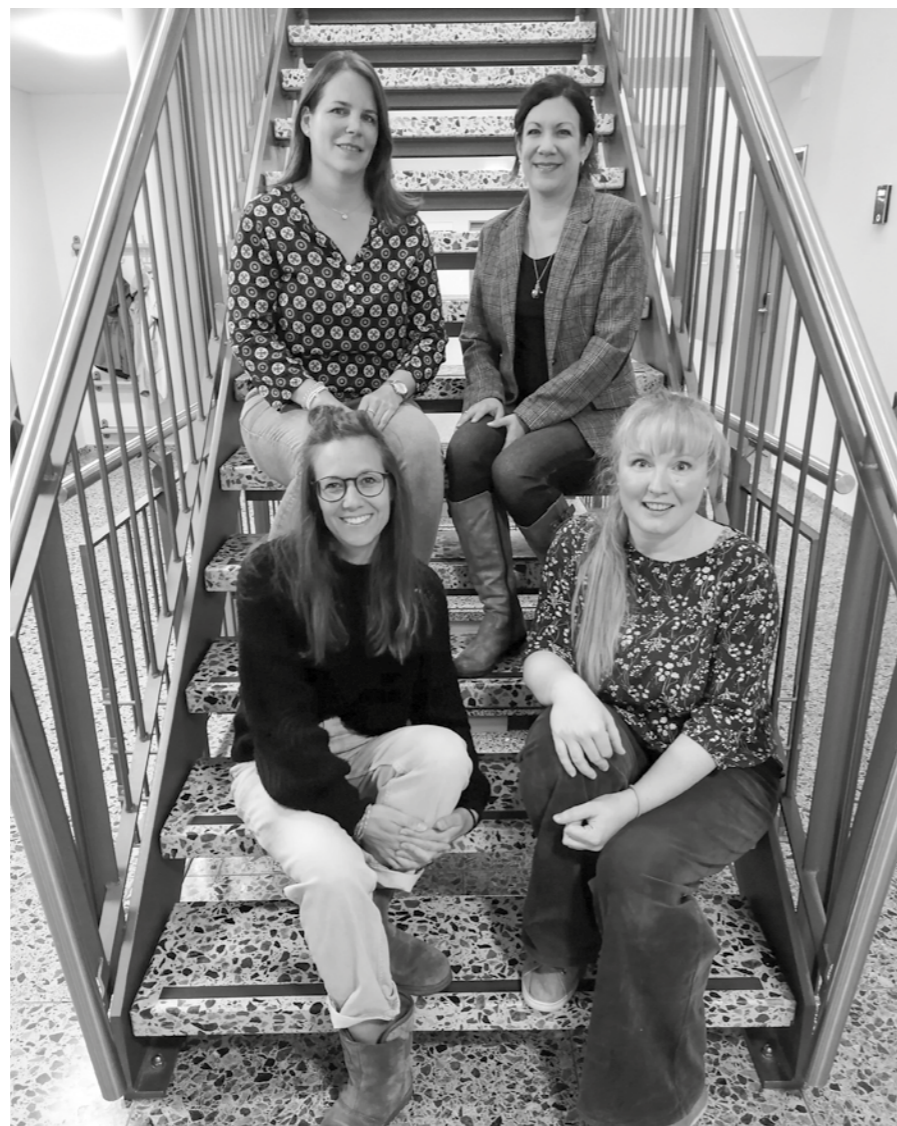
Wahlen Vorstand Elternforum und Vortrag von Prof. Dr. med. Oskar Jenny

Text: Caroline Riesen

Am Dienstag 27. September lud das Elternforum zum diesjährigen Herbstvortrag ein. Das Thema war die «kindliche Entwicklung» mit Prof. Dr. med. Oskar Jenny. Herr Jenny ist Leiter der Abteilung Entwicklungspädiatrie im Kinderspital Zürich und hat über dieses Thema auch ein Buch geschrieben mit dem Titel «Die kindliche Entwicklung verstehen». Bevor der Vortrag starten konnte, stand noch die Wahl des Vorstandes vom Elternforum Hettlingen an. Jeweils im September wird dieser Vorstand gewählt und dieses Jahr galt es gleich zwei Plätze neu zu besetzen. Einerseits scheidet Conni Keller nach 4 Jahren aus dem Gremium aus, da ihre Kinder nun beide aus dem Primarschulalter sind und andererseits ist der Platz von Caroline Riesen neu zu besetzen, da sie im Frühling 2022 in die Primarschulpflege gewählt wurde. Martina Modes moderierte als Schulpflegepräsidentin die diesjährige Wahl und verabschiedete Conni Keller und Caroline Riesen mit einem grossen Dank und einem hübschen und leckeren Präsent.

Als neue Kandidatinnen haben sich Louanne Gehret und Jessie Risse gemeldet. Sie beide, sowie die beiden Bisherigen Sarah Moser und Jasmine Sauter, wurden von den Anwesenden Zuhörer*innen einstimmig gewählt. Somit geht der Vorstand des Elternforums mit vier motivierten und engagierten Frauen in die Zukunft. An dieser Stelle wünschen wir allen viel Freude und Motivation im Amt!

Nun konnte Herr Jenny mit dem Vortrag loslegen. Sympathisch und gekonnt führte er uns durch den kurzweiligen Vortrag. Gab uns Einblicke in die



Oben links: Louanne Gehret; rechts: Jasmine Sauter.

Unten links: Sarah Moser; rechts: Jessie Risse.

Entwicklung unserer Kinder im Bereich Motorik/Bewegungsdrang, Denken, Sprache und der sozialen Entwicklung, zeigte Unterschiede auf zwischen der Entwicklung von Mädchen und Jungs und erklärte uns an Hand vieler Beispiele wie unterschiedlich die Entwicklung aller Kinder sein kann. Ein zentraler Punkt sei, dass Kinder wirklich auch Kinder sein dürfen. Die Eltern sollten diese Lebensphase schätzen, nicht nur an die Zukunft denken und somit Gefahr laufen, die Kinder zu stark zu pushen. Auf die Fragen: Was sind gute Eltern? Wie können wir unsere Kinder in der Entwicklung optimal unterstützen? verwies uns Herr Jenny auf die 4v. **V**ertrautes, **v**erfügbares, **v**erlässliches und **l**iebvolles Umfeld – einen sicheren Hafen. Auch wichtig sei, dass man den Kindern gewisse Freiräume gibt, damit sie sich eigenaktiv entwickeln können und natürlich die Interessen der Kinder unterstützend aufnehmen und mit of-

fenen Fragen dazu Impulse geben. Ein weiterer Punkt ist, dass sich die Eltern bewusst sind, dass sie nie perfekt sein werden und auch nicht sein müssen.

Als Anschluss an den Vortrag offerierte das Elternforum noch einen kleinen Apéro. Das Angebot wurde rege genutzt und so konnte der Abend in einer schönen Stimmung ausklingen.

Der nächste Vortrag vom Elternforum findet im März 2023 statt. Das genaue Datum finden Sie wiederum in der Hettlinger Zytig und wird den Eltern, mit Kindern in der Primarschule auch per Mail von der Schulverwaltung zugestellt. Es würde uns sehr freuen, wenn wieder ganz viele interessierte Zuhörer*innen dabei wären.

Wer mehr über die Arbeit des Elternforums wissen möchte, kann sich über die Homepage der Primarschule Hettlingen www.schule-hettlingen.ch informieren oder direkt per Mail Kontakt aufnehmen elternforum@schule-hettlingen.ch.

Schuljahresstart

Nach einem sehr schönen und auch sehr heissen Sommer begann am 22. August für die Schüler und Schülerinnen wieder der Schulalltag an der Primarschule Hettlingen. Für 74 Kindergartenkinder war es sogar der erste Tag überhaupt an der Schule. Weitere 40 Mädchen und Knaben starteten ihr Abenteuer in der 1. Klasse.

Traditionell wurden die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler am Mittwoch in der ersten Woche vom ganzen Schulhaus herzlich begrüsst. Dieses Jahr fand

die «Zeremonie» zum ersten Mal indoor, in der Mehrzweckhalle, statt. Allen neuen Kindern wurde eine Sonnenblume überreicht und Glückwünsche mit auf den Weg gegeben. Diese Aufgabe übernahmen die beiden Gotti-Götti-Klassen. Teil des Morgens war auch ein kleines Theaterstück. Die 6. Klasse von Herrn Maurer nahm ganz bestimmte Schulhausregeln und stellte diese in einzelnen Szenen auf der Bühne dar. Die ältesten Kinder der Primarschule wollten zeigen, wie wichtig Regeln für das Zu-

sammenleben sind, damit sich alle an der Schule wohl fühlen. Ebenfalls wurden auch die neuen Mitarbeitenden an der Schule Hettlingen herzlich willkommen geheissen. Zum Abschluss sangen wir alle den Schulhauslied «Gib eus es like». Alle gaben ihr Bestes und brachten die Halle kurz zum Beben. Ein toller Song. Der Start ins neue Schuljahr ist geglückt. Wir wünschen allen Schülern und Schülerinnen und allen Mitarbeitenden ein tolles und spannendes Schuljahr.

Christian Müller

Sporttag

Der diesjährige Sporttag der Primarschule fand am Mittwoch, 7. September wieder in seiner ursprünglichen Form statt. Die Geschichte handelte dieses Mal vom kleinen Gespenst. Bei vielen verschiedenen Posten mussten die Gruppen Punkte sammeln und sich beim Einlösen dieser Punkte nicht von einem Gespenst erwischen lassen. Auch einige 6. Klässlerinnen und 6. Klässler haben einen Posten vorbereitet. Andere verkleideten sich als Gespenst und raubten den erwischenden Gruppen wertvolle erkaufte Punkte. Die Bonusaufgabe

bestand darin, das kleine Gespenst aus der Truhe zu befreien. Dazu mussten 13 Schlüssel auf dem Schulareal gefunden werden. Leider wurde diese Zusatzaufgabe knapp verpasst. Punkt halb zwölf lief das Lied des kleinen Gespensts über die Lautsprecher, was das Ende des Punktesammelns bedeutete. Alle Sportlerinnen und Sportler auch Postenbetreuerinnen und Postenbetreuer versammelten sich anschliessend auf dem roten Platz, wo die Rangverkündigung stattfand. Am Schluss standen die «Elefanten» zuoberst auf dem Podest. Herz-

liche Gratulation den Dickhäutern. Auch diejenigen, die nicht auf dem Podest standen, hatten riesigen Spass.

Christian Müller



Präventionsmorgen an der Sek Seuzach

Text: Roger Bürli, Schulsozialarbeit

Im Rahmen des Pädagogischen Team der Sekundarschule Seuzach, hat die Schulsozialarbeit mit den Lehr- und Fachlehrpersonen den Auftrag bekommen über die allgemeine Präventionsituation des Schulhauses zu diskutieren. Uns wurde schnell klar, dass wir einen schulhausübergreifenden Präventionsmorgen für alle Sekundarstufen organisieren wollen, welcher am Anfang des Schuljahres stattfinden sollte. Da jedes Jahr nach den Sommerferien, am Freitag der dritten Woche der Sportnachmittag stattfindet, entpuppte sich dieser Tag als ideal um am Morgen unseren Präventionsmorgen ins Leben zu rufen. Als wir das «Go» von unserem Schulleiter bekamen, konnten wir uns an die definitive Planung machen. Die Idee war, dass wir in jeder Sekundarstufe ein Hauptthema haben und passend dazu diverse Workshops anbieten, welche die Jugendlichen durchlaufen. So haben wir uns entschieden, dass die Schulsozialarbeit in der 1. Sek. die Rolle die man in der neuen Schulklasse gerne einnehmen würde thematisiert. Für die 2. Sek. wurde die Fachstelle Krisenkompetenz eingeladen die mit den Schülerinnen und Schülern eine Prävention über Suizidalität gestaltete. Die Mädchen und Jungs der 3. Sek. waren getrennt für die Prävention «LoF – Lust ohne Frust», welche die Fachstelle Prävention Winterthur durchführte. Bei den Workshops ging es vom Achtsamkeitstraining über Klassen-Wimpeln nähen und beschriften bis zu – Was für ein Lerntyp bin ich und noch einiges mehr. Der ganze Morgen wurde jeweils in der eigenen Schulklasse mit einer «Tavolata», jede und jeder hat etwas für das gemeinsame Mittagessen mitgebracht, abgerundet. So gingen sie gestärkt, gut gelaunt und in ihren Sportoutfits in den bevorstehenden Spielnachmittag.



Spielnachmittag mit allen Klassen

Text: Pascal Merk, Schulleiter

Nach anfänglich garstigen Bedingungen, welche sich im Laufe des Tages verbesserten, konnten die Schülerinnen und Schüler am diesjährigen Spielnachmittag, sich untereinander in folgenden Sportarten messen: Die ersten Klassen spielten, nicht wie üblich in der Rietackerhalle, in den Turnhallen um den Turniersieg im Unihockey. Es standen sich geschlechtergetrennte Gruppen einander gegenüber und es wurde intensiv und fair die beste Mannschaft ermittelt. Alle zweiten Klassen konnten auf der Spielwiese der Sekundarschule ihr Können im Fussball unter Beweis stellen. Neben

Toren, technischen Feinheiten und einer gekonnten Spielübersicht, war die Unterstützung der KlassenkameradInnen über den ganzen Platz hörbar. Die dritten Klassen hatten die Wahl, Streetbasketball oder Volleyball-Mixed. Basketball fand die Gewinner auf dem Aussenplatz der Sekundarschule und die Volleyball-Mixed-Spiele fanden für dieses Jahr im Schwimmbad statt. Die Schülerinnen und Schüler genossen ganz offensichtlich die Abwechslung zum Schulalltag, obwohl seit den Sommerferien erst gut drei Wochen vergangen waren. Die Stimmung war total friedlich, es wurde aber auch hart gekämpft und viel Einsatz gezeigt. Dem Organisator G. Vinci und all seinen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön!



Sek-Agenda

OKTOBER 2022

Sa | 8. bis Sa 22. Oktober
Herbstferien

Mo | 24. Oktober
Pädagogische Tagung
Schulfrei für alle Klassen

Mo/Di | 31. Oktober / 1. November
Besuchsmorgen
In allen Klassen

NOVEMBER 2022

Do | 3. November
Ganzer Tag schulfrei
Kompensation 15-km-Lauf & Martinimärt

Di | 8. November
Berufswahlparcours für alle 2. Klassen

Do | 10. November
Nationaler Zukunftstag

Mo | 21. November | 19.30 Uhr
Übertrittveranstaltung für 6.-Klass-Eltern

DEZEMBER 2022

Sa | 24. Dezember bis Sa 7. Januar 2023
Weihnachtsferien



Immobilien erfolgreich verkaufen

persönlich, individuell, engagiert

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Kompetenz.

- Fundierte Wertermittlung
- Professioneller Marktauftritt
- Informationsaustausch im Netzwerk
- Honorar nur bei Erfolg, Drittkosten inklusive

Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs. Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.



Silvia Brunold



Brunold Immobilien

Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: 



September – der Turnvereinsmonat



V.o.n.u.:
Dreikampfmeisterschaften im Deutweg.
Turn-, Spiel- und Stafettentag (TSST)
am Deutweg.
Weinländer Turntag in Dinhard.

Text: Tanja und Lino, Turnverein

Wie jedes Jahr finden Ende August und im September immer wieder Wettkämpfe und andere Anlässe mit dem Turnverein statt. So viele, dass man sich so gut wie jedes Wochenende sieht.

Doch wir beginnen ganz am Anfang bei den Leichtathletik Dreikampfmeisterschaften im Deutweg am 26. August 2022. Eine kleine Gruppe aus sieben Männern und drei Frauen nahmen nämlich mit ihren jeweils drei Disziplinen daran teil und zeigten ihr Können. Die einen sprangen in die Höhe, während die anderen weit flogen, bei unseren Kugelstosskünsten gibt es noch Potenzial nach oben und beim 100m-Lauf retteten wir uns, so schnell es ging, aus dem Regen unter Dach. Die Einen konnten ihre Leistungen besser abrufen als Andere, aber am Ende des Tages freuten wir uns über einen Sieg von Sabrina, einen 2. Platz von Rodin sowie drei weitere Auszeichnungen. Die Leistungen gemeinsam feiern? Nun ja, da bereits in wenigen Stunden der nächste Wettkampf begann, verschoben wir das auf den folgenden Tag.

Der diesjährige Weinländer Turntag fand am 27. August erneut in Dinhard statt. Bereits um 8 Uhr turnten unsere drei Männer ihre zusammengestellten Bodenübungen, während die Frauen noch gemütlich zuschauen konnten, bevor sie sich anschliessend in die tiefende Hochsprungmatte werfen konnten oder aufpassen mussten, um nicht auf der nassen Tartanbahn auszurutschen. Mit Eleganz und Spannung erturnten wir uns in den Gerätedisziplinen super Noten und auch in der Leichtathletik wurden unsere Trainings mal mehr oder weniger gut belohnt. Zu guter Letzt wagten sich dieses Jahr Ramona und Ginny zu einer neu zusammenge-

stellten Gymnastik zu zweit. Obwohl es teilweise noch zu kurzfristigen Änderungen kam, strahlten die Beiden eine wundervolle Energie aus, sodass sie die Blicke nur so auf sich zogen. Am Abend erfreuten wir uns bei der Rangverkündigung über einen Bronze-Platz, sechs Auszeichnungen und heute konnten wir sogar auf unsere Leistungen gemeinsam anstossen.

Eine Woche später, am Samstag 3. September, holten wir, wie ihr sicherlich gemerkt habt, euer Altpapier ab. Kurz nach der letzten Regenwolke am Morgen begannen wir und trainierten gleichzeitig noch etwas für das Kugelstossen am Wettkampf des Folgetages. Ausserdem konnten wir uns glücklich schätzen, denn bereits um 11.30 Uhr waren die Strassen leergefegt und kurz darauf begann es auch erneut zu regnen. An dieser Stelle möchten wir uns bei euch allen bedanken, die die Zeitungsbindel untergestellt oder abgedeckt habt. Dies war für uns eine grosse Erleichterung! Auch am Sonntag, den 4. September trafen wir uns wieder früh morgens, um gemeinsam den Turn-, Spiel- und Stafettentag (TSST) am Deutweg zu bestreiten. Am Morgen rannten wir um die Wette, sprangen in die Weite sowie in die Höhe und präsentierten unsere Oberarme bei den verschiedenen Wurfdisziplinen. Da viele zu spontanen Einsätzen antraten, war es für die Einen oder Anderen der erste Versuch in der jeweiligen Disziplin, was allerdings mit soliden Leistungen vollbracht wurde. Am Nachmittag standen die Stafetten auf dem Programm. Je näher unsere Startzeit kam, umso nervöser wurden wir. Diejenigen, die rannten, natürlich, doch auch das Publikum, das lautstark mitfieberte. Wir feuerten uns gegenseitig an, doch oh Schreck: Wo war der Übergabestab geblieben?



Turnfahrt.

Nichtsdestotrotz warteten wir gespannt auf die Rangverkündigung. Vor Ort konnten wir immer noch nicht sagen, ob es für einige Essenspreise gereicht hatte oder nicht, aber als wir anschliessend den Abend im Café Fortuna ausklingen lassen konnten, erfuhren wir, dass wir doch noch fünf Auszeichnungen erreicht hatten. Jede und jeder konnte sich also aus dem gewonnenen Essen bedienen und die knurrenden Mägen wurden ausreichend gestillt.

Am Wochenende des 17./18. September stand dann noch die traditionsreiche

Turnfahrt an. Der TV Hettlingen begann am frühen Samstagmorgen seine Reise in die Mythenregion. Müde aber gut gelaunt ging es mit den ÖV bis an die Station der Rotenfluebahn. Aufgrund des Wetters – konkret des ersten Schneefalls – konnten wir nicht wie geplant auf den grossen Mythen steigen, sondern gingen direkt weiter Richtung Pension. Als Alternative zum Mythen bestiegen wir auf dem Weg dorthin das Hochstuckli und genossen eine neblige, aber doch schöne Aussicht auf den Vierwaldstättersee. Anschliessend

gingen wir zur Pension Skihaus Hochstuckli, in der wir es uns im Whirlpool gemütlich machten und uns aufwärmten. Nach dem Znacht liessen wir den Abend gemütlich ausklingen und gingen dann ins Bett.

Am nächsten Morgen wanderten wir nach einem schmackhaften Frühstück weiter in Richtung Talstation Sattel, wo wir weiter mit dem Bus zum Swiss Holiday Park fuhren. Dort gingen wir in den Kletterpark und assen anschliessend noch mit schöner Aussicht einen Zvieri, bevor es dann wieder nach Hause ging.

Turn-, Spiel- und Stafettentag (TSST) am Deutweg.





GARAGE REUSSER AG

Ihre Autogarage in Winterthur & Umgebung



Ismail Ibraimi



Jürg Ott

Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel
Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77



Einfach reif

Ergänzen Sie jetzt Ihre
Vorsorge, damit Sie
im Alter Ihre Früchte
ernten können.



www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**
Wir schaffen Möglichkeiten



Kategorie B.

Schlussturnen in Dägerlen

Text: Samira Wirth

Unser Nachbarverein Dägerlen hat uns wieder zum alljährlichen Plauschwettkampf eingeladen. Am Sonntag, 11. September 2022, wurde an einem schönen Spätsommer-Nachmittag fleissig gesprintet, gesprungen, geworfen und an den Geräten geturnt.

An den folgenden Podestplatzierungen ist zu sehen wie ausgeglichen unser Turnnachwuchs von Hettlingen und Dägerlen im Moment ist:

Kat. A

- 1. Rang Dägerlen
- 2. Rang Alina Niederer
- 3. Rang Fiona Wittwer

Kat. B

- 1. Rang Luana Niederer
- 2. Rang Selma Reolon
- 3. Rang Dägerlen

Kat. C

- 1. Rang Dägerlen
- 2. Rang Yara Felder + Dägerlen

Sofia beim Fitnessparcour.



Lina und Gloria beim Lauf.



Kategorie C.



Kategorie A.





Aussicht garantiert

Text: Regina Rüegge

Das rechte Thunersee-Ufer ist so steil, dass man egal wo man steht immer einen atemberaubenden Ausblick über den Thunersee in die Berner Oberländer Alpenwelt hat. Sofern natürlich das Wetter mitspielt. Auf der Bahnfahrt Richtung Thun kamen bei uns ernsthafte Zweifel auf, ob wir auf unserer diesjährigen Turnerinnenreise den See und die Berge überhaupt zu Gesicht bekommen sollten. Doch schon auf der Busfahrt von Thun nach Sigriswil klarte der Himmel auf und unsere Vorfreude auf die Nachmittagswanderung stieg. Die für Samstag geplante Wanderung führte uns über einen breiten, stetig ansteigenden Wanderweg zum Aussichtspunkt «Blume». Obwohl die letzten 10 Minuten des Anstieges für einige von uns gefühlt senkrecht verliefen, schafften es alle nach oben. Diejenigen, welche auch noch den Aussichtsturm

bestiegen, wurden mit einer eindrucksvollen Rundumsicht belohnt. Eiger, Mönch und Jungfrau versteckten sich leider in den Wolken, doch der Niesen zeigte sich in seiner vollen Grösse. Auf dem Abstieg, den einige von uns auf direktem Weg und andere über den «Margel» bewältigten, konnten wir noch viele schon beinahe kitschig schöne Bilder schiessen.

Für den gemütlichen Teil quartierten wir uns im Landgasthof Rothorn in Schwanden ein, wo wir den Abend mit einem feinen Nachtessen, viel Gelächter und Gesellschaftsspielen abrundeten. Am Sonntagmorgen, nach einem reichhaltigen Frühstück, wanderten wir in zwei Gruppen auf unterschiedlich steilen Wanderwegen vorbei an der Grabenmühle nach Sigriswil. 340 m lang und 180 m über Grund – das sind die Gardemasse der imposanten Panoramabrücke Sigriswil, die über die Gummischlucht hinweg die Dörfer Sigriswil

und Aeschlen verbindet. Das filigrane architektonische Meisterwerk gehört zu den längsten und höchsten Fussgängerhängebrücken Europas. Der Gang über die Brücke führte zu vielen weiteren Fotos mit dem tiefblauen Thunersee im Vordergrund. Während der Grossteil der Wandergruppe die Aussicht von der Brücke genoss, wählte ein sehr kleines Grüppchen den sicheren, aber steilen Weg durch die Gummischlucht. Dass am Schluss doch noch alle «weiche Knie» hatten lag an den vielen Treppenstufen hinunter nach Oberhofen wo wir das Schiff nach Interlaken bestiegen. Von dort ging es mit dem Zug zurück nach Winterthur. Wegen einer Verspätung verpassten wir zwar das Postauto nach Hettlingen, doch der Chauffeur des Bahnersatzes, der an diesem Wochenende im Einsatz war, machte uns und mindesten der Hälfte der anderen Passagiere die Freude und stoppte im Dorf bei der Gemeindehaltestelle wo

wir uns müde und zufrieden voneinander verabschiedeten.

Nach diesem einmal mehr sehr fröhlichen Wanderwochenende **treffen wir uns wieder regelmässig am Mittwoch um 19.30 Uhr in der kleinen Turnhalle Hettlingen zu einem abwechslungsreichen Training.**

Lust mitzuturnen? Wir würden uns freuen. Einfach unverbindlich hereinsehen und mitmachen!





Musikreise nach Innsbruck vom 10./11. September 2022

Text: Sibylle Giger

Nach einer längeren Reisepause konnte die MGH wieder ihre Unternehmungslust ausleben ... So fuhren wir nun mit dem Car Richtung Innsbruck. Der erste Stolperstein barg unser Znünihalt in Schnann. «24 bestellte Sandwiches?? Wir wissen von nichts» – so wurde es nicht nur vor der Theke etwas unruhig und das Team vom Beck Ruetz komplettierte unsere Bestellung im Nu.

Bereits fuhren wir unser nächstes Ziel an: die Swarovski Kristallwelten in Wat-

Bild 1: Winterzauber in den Swarovski Kristallwelten.



Bild 7: Trainer Martin und unsere Truppe auf dem Schanzentisch.



Bild 2/3: Katarzyna macht sich unter dem «Goldenen Dachl» für das nächste Stück bereit.



Bild 4: Unser Nachtwächter Klaus führt uns ...



... durch die dunklen Gassen Innsbrucks. (Bild 5)



Bild 6: «Unser» Skispringer Julian ist soeben bei uns gelandet

tens. Dort liessen wir uns mitnehmen in die funkelnde Welt der Glitzersteinchen. (Bild 1)

Nach dem Check-in im Hotel in Innsbruck machten wir uns bereit für ein erstes Musikständchen in der Innenstadt, gleich beim Goldenen Dachl. Die geordneten Stühle standen bereit, Publikum war reichlich vorhanden und das Wetter hat gehalten – wunderbar! (Bild 2/3)

Damit wir das Abendessen auch richtig verdauen können, lauschten wir am späten Abend noch Klaus, unserem Nachtwächter. Er führte uns durch kleine Gässchen und gab uns viele Anekdoten aus vergangenen Zeiten preis. (Bild 4/5)

Nach einem reichhaltigen Frühstück im Hotel hatten wir eine Führung auf der Schanze Bergis gebucht. Ein Skispringer sollte uns durch die Anlage füh-

Bild 8: In wunderschöner Schattenburg-Kulisse machen wir uns für das Ständli bereit.



ren, aber dass er sich gleich mit einem Sprung zu uns gesellte, hat uns dann doch überrascht – wow! Bei seinem 2. Sprung durften wir auf der Schanze stehen, ganz dicht am Absprung – diese Perspektive hat uns enorm beeindruckt!! (Bild 6/7)

Nun ging es wieder gen Westen Richtung Feldkirch, wo wir auf der Schattenburg ein 2. Ständli spielten. Auch da hat sich das Wetter zu unseren Gunsten gewendet und wir durften unsere Stücke unter leicht bewölktem Himmel spielen. (Bild 8)

Nach einem späten Mittagessen auf der Schattenburg sind wir alle wieder wohlbehalten und mit vielen neuen Eindrücken in Hettlingen angekommen.



Das Projektorchester der Musikgesellschaft Hettlingen lädt ein zum

Herbstkonzert

Leitung: Katarzyna Bolardt

6. November 2022

17:00 Uhr

MZH Hettlingen

Eintritt frei, Kollekte
Apéro im Anschluss

Transatlantik

Konzertprogramm

Leitung: Katarzyna Bolardt

Atlantic Overture
The Compass of Peace
Antarctica
African Symphony
Orion
Brave – Soundtrack Highlights
Stål Himmel
Arc-en-ciel

Thierry Deleruyelle
Thomas Asanger
Carl Whitrock
Van McCoy, arr. N. Iwai
Jan Van der Roost
Patrick Doyle, arr. P. Sparke
Alan Fernie
Jean Pierre Fleury

Werde aktiv!

Hast du Lust deine Musikbegeisterung auszuleben und möchtest gerne unter Gleichgesinnten musizieren?
Dann schau doch einmal bei uns in einer Probe vorbei!
Probetag ist Mittwoch von 20:15 bis 22:00 an der Unterdorfstrasse 17, Hettlingen.
Falls du kein Instrument besitzt, helfen wir dir gerne weiter.

Dir liegt viel an einem abwechslungsreichen Repertoire?
Dann melde dich als Notensponsor für eines unserer nächsten Konzerte.
Der Sponsor wird jeweils namentlich auf dem Konzertprogramm erwähnt.

Weitere Infos erhältst du bei Vereinsmitgliedern oder unter www.mghettlingen.ch

Nächste Anlässe

11.12.22	Adventskonzert	AZ Im Geeren, Seuzach
28. / 29.01.23	Unterhaltungskonzerte	Mehrzweckhalle, Hettlingen
04.06.23	Weinländer Musiktag	Stammheim



Pickleball Verein Schweiz in Hettlingen

Text: Myrtha Schenk

Neugierig, die neue und schnellst wachsende Sportart aus den USA auszuprobieren? Gespielt wird Pickleball mit einem speziellen Schläger, der Ball ist so gross wie beim Badminton, das Feld ist so gross wie beim Badminton, das Netz so wie beim Tennis und gespielt wird wie im Ping Pong.

Klingt doch ziemlich kompliziert – und der Name erst recht. Ist es aber überhaupt nicht! Die Regeln sind innert fünf bis zehn Minuten gelernt und es kann bereits gespielt werden und macht erst noch mächtig Spass! Gespielt werden kann als Mixed Doppel oder Single – Frauen und Männer haben die gleichen Chancen sowie auch alt und jung können wunderbar miteinander mithalten. Dieser neue Sport bringt wirklich Generationen und die Gesellschaft zusammen.

Unser Verein ist ein Paradebeispiel: Auch wenn der Altersunterschied zwi-

schen den Gründungsmitgliedern bei über 40 Jahren liegt, so pflegen wir dennoch eine Freundschaft auf gleicher Augenhöhe miteinander. Wir sind verbunden durch den Spass am Pickleball! Ob du nun lieber auf der Couch sitzt, Wettkämpfe bestreitest oder nach stundenlangem Rennen nicht zur Ruhe kommst – wir sind überzeugt: Pickleball ist auch etwas für dich! Gespielt werden kann in jedem Tempo, da ist für alle etwas dabei. Der Spass ist sowohl beim Spielen als auch beim Zuschauen garantiert.

Komm vorbei und spiel mit uns! Wir freuen uns auf dich und deine Freunde. Mitgebracht werden müssen nur saubere Hallenturnschuhe und normale Sportbekleidung.

Wir spielen zu folgenden Zeiten in der Mehrzweckhalle im Schulhaus in Hettlingen:

Mittwoch – zwischen 13 und 15 Uhr
Samstag – zwischen 18 und 22 Uhr



Alle weiteren Informationen und Kontaktmöglichkeiten findest du auf unserer Webseite: www.pickleballverein.ch. Bei Fragen stehen wir dir gerne per E-Mail zur Verfügung: team@pickleballverein.ch

Sportliche Grüsse und bis bald!
 Pickleball Verein Schweiz
pickleballverein.ch
[instagram.com/pickleball_schweiz](https://www.instagram.com/pickleball_schweiz)
[facebook.com/pickleballschweiz](https://www.facebook.com/pickleballschweiz)



Mobil und flexibel im zürcher Weinland, mit Praxisräumen in Henggart und Winterthur

Feelgood-Massagen.ch

- **Klassische Massage (Sportmassagen)** – entspannt und regeneriert Körper (die Muskulatur) und Geist gleichermaßen
(In der Zusatzversicherung krankenkassenanerkannt)
- **Fussreflexzonen-Massage** – fördert und unterstützt verschiedene Organtätigkeiten, die Körperfunktionen können positiv beeinflusst werden
- **Shiatsu-Akupressur** – harmonisiert Körper und Geist und bringt Sie wieder in Einklang
- **Gesundheits- und Wellness-Massagen** – eine bedürfnisorientierte, einfühlsame, individuelle Behandlungsart, welche unterschiedliche Massagetechniken zu einem neuen Ganzen vereint
- **Senioren-Massage** – fördert die Beweglichkeit, erhält die Selbständigkeit und mindert das Verletzungsrisiko, Beschwerden können gelindert werden
- **Therapeutische-Massagen** – Körper und Geist werden auf achtsame Weise harmonisiert und die körpereigenen Energien zum Fließen gebracht

Gesundheit und Wohlbefinden bis ins hohe Alter durch Massage!



Michael „Mike“ Freiermuth, Massage & Bodywork Practitioner
 Mobil: 076 395 76 36, E-Mail: feelgood-massagen@outlook.com

Die MRH war auch in den Ferien aktiv

Text: Dani Schütz

Bevor sich die Männerriege Hettlingen in die Sommerferienpause verabschiedete, standen noch ein paar Höhepunkte des Vereinslebens auf dem Programm, denn der Juli begann streng:

Nach der Teilnahme am Regionaltourfest von Mitte Juni steht am Samstag, 2. Juli schon wieder ein Turnfest in der Agenda: Das Rebuturnfest in Hegi. Dieses alle zwei Jahre stattfindende Turnfest hat aber vorwiegend Plausch-Charakter. Zwar gibt es auch anstrengende Disziplinen zu meistern wie eine Stafette mit Velofahren ohne Pedalen – Rennen inkl. steiler Treppe – Sackhüpfen, aber bei vielen steht Glück und Geschicklichkeit im Vordergrund. Wie zum Beispiel beim Strohhallen per Schubkarre über einen Hindernisparcours transportieren. Weil das zu einfach wäre, muss dies im Zweierteam geschehen, und jedes Teammitglied darf dazu nur eine Hand benutzen. Oder mit einer uralten Handsäge so schnell wie möglich einen Holzrugel vom Stamm ansägen, und dabei erst noch so genau ein vorgegebenes Gewicht treffen. Total gibt es zehn Plauschdisziplinen zu meistern, welche über das halbe Gemeindegebiet

verteilt sind. Auf der Tour von Posten zu Posten kommt man an den schönsten und lauschigsten plätzen von Hegi vorbei, und manch einer lernt diesen Ort mit ganz anderen Augen kennen und lieben. Bis zur Rangverkündigung wird im Festzelt geplaudert, gefeiert, gegessen. Die Heimfahrt mit dem Velo wird noch im Restaurant Wiesental für ein Schlumber Bier unterbrochen. Den letzten Turnabend vor der Ferienpause, den 7. Juli, verbringen die Aktiven im Schwimmbad: Volleyball spielen im Beachsand und anschließend ein erfrischender Schwumm im Wasser, natürlich nach vorhergegangener gründlicher Dusche, um ja keinen Sand ins Schwimmbecken zu bringen. Beim Beachvolleyball haben wir unsere eigenen Regeln, denn anstatt wie üblich in Zweierteams spielen wir mit sechs Mann pro Feld. Und auch so ist das Vorwärtskommen im ungewohnten Sand anstrengend genug. Und der Ball kommt oft genug schneller zu Boden als die Spieler vom Fleck. Gleich am Folgetag, dem 8. Juli, trifft man sich wieder, diesmal zum Grillabend. Im herrlichen Ambiente der Gewächshäuser vom Pflanzencenter Aquilegia geniessen wir ein feines Steak vom Grill, natürlich mit der leckeren

Kräuterbutter von unserem Gönner-Mitglied Franz. Die Beilage zum Fleisch ist eine vielfältige Salatvariation, denn Salate sind Mitbringsel eines Teils der Ehefrauen der Männerriegler. Zum Dank (natürlich auch dafür, dass sie uns Männer jeden Donnerstag ins Training gehen lassen) sind sie natürlich auch zum Grillabend eingeladen. Der andere Teil der Ehegattinnen bringt statt Salat etwas Feines für das Dessertbuffet mit. Vor lauter gluschtigen Sachen in Form von Torten, Crêmen, Guetzelis und Früchten weiss man gar nicht wovon man sich bedienen soll. Am liebsten von allem, doch das würde den ohnehin schon mit Fleisch und Salaten gut gefüllten Bauch sprengen. Am letzten Donnerstagabend vor den Sommer-Schulferien, also am 14. Juli, treffen sich die Vereinsmitglieder mit ihren Fahrrädern im Dorf, um bei herrlichem Wetter gemeinsam zum Minigolfen Richtung Winterthurer Schützenweiher zu radeln. Die Temperaturen sind hoch, darum kühlt man sich im Schützenhaus zuerst mit einem kühlen Getränk ab. Erst danach versucht man den kleinen Ball an den Hindernissen vorbei ins Loch zu spielen. Dies gelingt mal mehr, mal weniger. Und bei einigen so ziemlich gar nicht. Aber was soll's,



V.o.n.u.: Noch sieht's einfach aus. Lasst die Sägespäne fliegen! Ungewohntes Terrain. Ich bin bereit, der Ball kann kommen!

der Plausch ist dennoch da. Nach dem Spiel geniessen die Spieler nochmals ein Getränk am Ufer des Weihers, und nicht wenige verköstigen sich gar noch mit einem Burger oder einer Bratwurst. Und weil die Heimfahrt nach Hettlingen auch gar lang vorkommt unterbrechen die Einen die Heimfahrt beim Restaurant Chaplin, um sich für die zweite Wegstrecke nochmals zu stärken. Dann endlich ist sie da, die wohlverdiente Ferienpause. Aber obschon während der Sommerferien der Turnbetrieb eigentlich ruht treffen sich ein paar Daheimgebliebene an den Donnerstagabenden zum Volleyballspiel auf dem roten Platz hinter der Mehrzweckhalle.

Und da dies Spiel nicht unter Männerriege läuft sind auch die Lebenspartnerinnen herzlich eingeladen mitzuspielen. In den gemischten Teams wird viel gelacht, aber auch ernsthaft gespielt, und oft sind herrliche Spielzüge und spannende Ballwechsel zu beobachten. Mangels Restaurants im Dorf, welche nach 22 Uhr geöffnet haben, muss zum gemütlichen Ausklang in den Frohsinn nach Dägerlen oder ins Wiesental in Ohringen disloziert werden. Und an jenem Abend, an dem auch diese Restaurants Betriebsferien haben, spielt zum Glück einer der Eigentümer der Whisky Lounge mit. Und nochmehr Glück ist, dass er den Schlüssel zur Lounge dabei hat, und somit einem gemütlichen Ausklang nichts mehr im Weg steht.

Diesjahr wird die Sommerpause noch unterbrochen für die Durchführung der 1.-Augustfeier. Darüber wurde ja schon in der Hettlinger Zytig berichtet. Den Abschluss der Sommerpause macht die Velotour. Trotz dem, dass um 18 Uhr eine Regenwolke über Hettlingen hinweg zieht, treffen sich beinahe 20 Velofahrer um 19 Uhr vor dem Volg. Während der Begrüssungsphase ist es noch trocken, doch schon während den Instruktionen durch den Tourleiter beginnt es zu nieseln. Und dabei soll es nicht bleiben – während der ganzen Tour, welche nach Thalheim an der Thur und weiter zu einer Besenbeiz ganz in der Nähe der Thur führt, regnet es. Beim halbstündigen Zwischenhalt in der Besenbeiz verstärkt sich der Niederschlag eher noch als dass er abnimmt. Gleichwohl wird die Heimfahrt mit einem Umweg via Gütighausen – Dätwil – Niederwil – Berg – Rutschwil nach Hettlingen angetreten. Nach knapp 20 Kilometer trifft man um 21 Uhr beim Bauernhof der Familie Dolder ein, wo in der gemütlich hergerichteten Weckstatt schon über zehn Wanderer und Nachzügler an den aufgestellten Festbänken auf sie warten. Mit Speis und Trank und zwei lustigen Spielen vergeht der restliche Abend wie im Flug. Nun ist wieder der Alltag eingekehrt. **Jeden Donnerstag wird geturnt, die**

Jüngeren ab 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle, die Älteren ab 19.30 Uhr in der Turnhalle. Auch trainieren die Faustballspieler wieder ihr Spiel. **Sind Sie noch nicht Mitglied der Männerriege, haben aber gleichwohl Lust am Turnen und an der Geselligkeit?** Dann kommen Sie doch vorbei bei einem unverbindlichen Schnupperturnen. Wir würden uns über Sie freuen.

V.o.n.u.: Wer ist der schnellste Melker? Bei dieser Beobachtung soll sich einer konzentrieren können.

Frauenpower verstärkt die Männerriege. Das cheibe Ei will nicht ins Häuschen. Mal regenfester unterwegs, mal weniger.



Grillabend in grossartigem Ambiente.

Männerriegenreise vom 2. Septemberwochenende

Text: Martin Maier

Bereits beim Turnen in der Mehrzweckhalle am Donnerstagabend vor unserer Turnfahrt ins Oberwallis verkündete unser Chef-Reiseleiter Roger Jöhri: «Das Wetter wird schön, wie bestellt, aber es wird kalt. Also Mütze und Handschuhe mitnehmen!»

Niemand wollte es recht glauben, aber er sollte weitgehend Recht haben. Ausser einigen Nebelfetzen hatten wir zwar Wetterglück, aber im Schatten auf über 2000 m. ü. M. war es tatsächlich bereits recht frisch. Allerdings gab sich niemand die Blösse, Handschuhe anzuziehen (denn wir Turner sind ja schliesslich hart im Nehmen).

Aber nun der Reihe nach: Um 6 Uhr, im Halbdunkel des Morgens, besammelten sich 30 Personen am Bahnhof Hettlingen und versuchten sich trotz der noch halbgeschlossenen, verschlafenen Augen an den Vornamens jedes zu begrüssenden Gegenübers zu erinnern.

Dies gelang so leidlich – so richtig erwachten wir erst im Intercity nach Brig, als uns Jürg die «Zmorgenplättli» (siehe Bild) mit frischem Brötli und Schoggistängeli als Beilagen servierte. Jürg und seine Frau Berti mussten noch viel früher als wir aufgestanden sein, befanden wir unisono anerkennend.

In Brig erwischten wir das zweite Postauto, das uns via etwa zehn «Naters xy»-Haltestellen nach «Blatten b. Naters Luftseilbahn» brachte. Per besagter Luftseilbahn ging es auf die Belalp, wo das Rennen des wilden Haufens zum nächsten Kaffee startete. Die Spitze wusste von der Reiseleitung, dass das «Restaurant Kristall» nicht weit in Richtung Aletschgebiet liegen würde. Sie fand dieses Restaurant auch tatsächlich nach kurzer Suche im Nebel. Nur – es war leider geschlossen, und von der Reiseleitung war niemand in dieser Spitzengruppe vertreten. Da war guter Rat teuer. Glücklicherweise wurde auf einem anderen Weg, weiter unten und (natürlich) schon weiter in Marschrichtung ein anderer

Teil unserer Gruppe gesichtet – mit unseren Reiseleitern. Man schloss sich ihnen wieder an und genoss den Morgenkaffee im Hotel Restaurant Belalp. Danach ging es weiter in Richtung Aletschgebiet. Die Sonne drang mehr und mehr durch den Nebel und belohnte uns mit beeindruckender Aussicht auf den unteren Teil des Aletschgletschers. Nach etwa anderthalb Stunden Wanderung wurde an einem schönen Aussichtspunkt mit Blick auf die später zu überquerende Hängebrücke der Lunch aus dem Rucksack geklaubt. Aber: auch einige Ziegen kannten dieses Geräusch und interessierten sich intensiv für die Inhalte der Rucksäcke. Es entbrannten heftige Kämpfe, wobei die Ziegen eine Sandwich-Verpackung und eine Bananenschale ergatterten und zu unserem Erstaunen genussvoll verspeisten. Meistens zogen die Ziegen jedoch den Kürzeren und mussten den Platz räumen – ausser bei Michi, wo es umgekehrt ablief. Zur Belohnung erhielt die «Geiss» einen Schluck Bier aus

der Dose von Marco, und da diese Ziege weiss gefärbt war, und nicht wie alle andern dunkel, wurde vermutet, dass hier Sonnencreme helfen könnte. Als Gegengeschäft sollte die Ziege Marco's Rucksack tragen, was jedoch trotz korrekter Trägerverschlaufung nicht nachhaltig gelang.

Nach dem «Ziegen-Lunch», der in die Annalen der Männerriege Hettlingen eingehen dürfte, überquerten wir die erwähnte, inzwischen berühmte Hängebrücke, welche die Belalp und die Riederalp verbindet. Diese ist 124 m lang und liegt bis zu 80 Meter über dem blaugrünen Aletschgletscher-Wasser der Massaschlucht. Ein wahres Wander-Highlight. Der folgende Aufstieg durch den Aletschwald auf die Riederfurka brachte uns zur ersten Bierrunde im gleichnamigen Restaurant. Nach einer knappen Stunde Weiterwandern fassen wir an der Bergstation der Bettmeralpbahn Trottinets, mit denen wir in gewohnter Manier talwärts rasten. Die letzten Meter bis zum Talboden am

«Rotten» (oberer Teil der Rhone) transportierte uns die Betten-Gondelbahn. Von der Talstation «Betten» ging es darauf mit der Matterhorn-Gotthard-Bahn (MGB) nach Fiesch, genauer gesagt bis zur Station «Feriendorf», wo wir den Zug dank Hinweis eines aufmerksamen Turnkameraden in letzter Sekunde verliessen. Dort, im grössten Schweizer Ganzjahres-Resort für Gruppenreisen, Lager und Vereinsausflüge mit Sportzentrum (über 1000 Betten) nächtigen wir. Es gab jedoch nicht so viele Schlafstunden.

Am Sonntag ging es mit der modernen 10-er Gondelbahn hinauf auf die Fiescheralp. Dort trennten sich die Genusswanderer von den Gipfelstürmern und andern Subeinheiten unserer Riegen. Das Einzige was Roger vorgab, war, dass wir uns um 15.30 Uhr an diesem Punkt wieder zu treffen hätten. Nur so wäre die gemeinsame Heimkehr gewährleistet ...

In der Folge umrundeten die meisten das Eggishorn und wurde mit sensa-

tionellen Aussichten auf den Aletschgletscher bis hoch zu Concordiaplatz und Jungfrau belohnt. Mittagessen «für alle» war dann in der Gletscherstube Märjelen am Vordersee, draussen, bei herrlichem Sonnenschein aber kalter Temperatur.

Durch den 1000 Meter langen Tälligrat-Stollen ging es zurück zur Fiescheralp, wo unser Höhenausflug (>2000 m. ü. M.) bei Bier, Kafi oder Eiskaffee vergnügt und von der Sonne verwöhnt auf der Sonnenterrasse endete. Mit der Gondelbahn ging es zurück nach Fiesch, mit der MGB nach Brig und mit der SBB zurück nach Hettlingen, wo wir um 19.48 Uhr «müde, aber glücklich» und mit gut neun Stunden Wanderung in den Beinen eintrafen.

Es war eine weitere denkwürdige MRH-Reise, toll organisiert und durchgeführt, mit viel Kameradentum und Wetterglück. Ein herzlicher Dank allen, die zu diesem tollen Anlass beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf das Vereinswanderwochenende 2023

Noch etwas schlaftrunken am Bahnhof.



Das feine Zmorgeplätzli weckt die Lebensgeister.



Die lange Zugfahrt wird fröhlich genossen.



Rastplatz inkl. neugieriger Geissen.



Über die imposante Hängebrücke.



Rast auf der Riederfurka.



Untere Reihe v.l.n.r.: Mit den Trottis geht's rasant ins Tal hinunter. Rast vor dem grossen Aletschgletscher. Die Gipfelstürmer sind ganz oben angekommen. Auch die Genusswanderer haben es sehr schön. Alle treffen sich in der Gletscherstube Märjelen zum gemeinsamen Mittagessen.



Aus dem FC Seuzach

Fe-Junioren Turnier

... mal in Seuzach



Wie die Grossen ...

Bei strahlendem Sonnenschein haben unsere Fe-Junioren am Sonntag, 4. September 2022, zum ersten Mal ihre Gegner aus Wiesendangen, Töss, Wülflingen und Oberwinterthur auf dem Spielfeld des Rolli empfangen.

Schnell zeigte sich, dass die Gegner schon mehr als zwei Trainings absolviert hatten. So verursachte gerade anfangs das neue Regelwerk des «play more football» intern für Unstimmigkeiten, was dem Spass jedoch nichts abtun konnte.

Spiel für Spiel steigerte sich das Verständnis und damit auch das Spielniveau.

... und mal in Hettlingen



Da wurde viel gerannt.

Bei wechselndem Wetter haben unsere Fe-Junioren am Samstag, 10. September 2022, zum zweiten Mal ein Turnier gespielt, heuer in Hettlingen.

Schnell zeigte sich, dass wir bessere Chancen hatten als beim ersten Turnier. Unsere Fe Junioren waren sehr gut vorbereitet.

Spiel für Spiel steigerte sich das Verständnis und damit auch das Spielniveau. Wir werden immer stärker ... Hopp FC Seuzi Fe!

Ga-Heimturnier – auswärts auf der Schulwiese in Hettlingen

Vier Teams des FC Seuzach und zwei Teams des FC Rätterschen bildeten das spannende Teilnehmerfeld beim Turnier in Hettlingen vom 17. September 2022. Gespielt wurde «drei gegen drei» auf drei Feldern, sodass kaum gewechselt werden musste und die Kinder sich während neun Minuten am Fussball erfreuen konnten. Zwischen den Spielen hatten die Kinder gerade mal eine knappe Minute Zeit, das Feld zu wechseln, ehe die nächsten neun Minuten intensivstem Fussball begannen. Nach fünf Spielen gab es dann eine verdiente kurze Pause von ca. 10 bis 15 min und man konnte sich ein wenig stärken für die 2. Runde. Oder man spielte weiter Fussball ...

Zu Beginn der 2. Runde wurde es kurzzeitig windig, nass und kalt und for-

derte die Kinder im Durchhaltewillen. Diese blieben aber resistent, verharren auf dem Spielfeld und genossen das englische Fussballwetter. Die Eltern zogen sich da doch eher in windgeschützte Ecken zurück. Zum Glück wurde es aber schon bald wieder sonnig und das letzte Spiel konnte nochmals von allen genossen werden.

Wieder einmal durfte ich einen tollen Nachmittag mit den Kindern verbringen und den schönsten Fussball geniessen. Ein riesiges Kompliment an die Kinder für den unermüdbaren Einsatz, die riesige Begeisterung und die unbeschreibliche Freude, welche sie mir und sicher auch allen Zuschauern bescherten.

Danke Danke Danke – Ihr seid alle super!

Trainer Ga-Junioren Florian & Fabian

Unsere Ga-Junioren trotzten Regen und Sturm.



Ein perfekt ausgeführter Schuss



jetzt schüssed mir aber es Goal.



Ja nicht den Fuss vertrampeln im Erdloch.

Heimturnier in Hettlingen

Im Anschluss ans Ga-Turnier fand am Samstag, 17. September 2022 unser Heimturnier der Gb-Junioren auf der Schulhauswiese Hettlingen statt. Am Turnier nahmen sechs Mannschaften teil und es wurde im neuen Modus «Play more Football» ausgetragen. Das heisst, es wurde auf drei Spielfeldern

mit verschiedenen Torkombinationen gespielt, mal mit vier Toren auseinander, das andermal vier Tore nebeneinander und zum Schluss Fünf-Meter-Tore, welche umgelegt wurden, damit sie nicht so hoch waren.

Die Jungs spielten die fünf Partien mit vollem Engagement und es wurde um jeden Ball gekämpft. Sie rackerten und

spielten sich in die Herzen der anwesenden Verwandten. Nach Turnierschluss gingen alle Spieler mit einem Lächeln zurück in die Kabine.

Herzlichen Dank an alle Kinder für die Teilnahme und den Verwandten für das tolle Anfeuern der Kids!

Trainer Gb-Junioren Reto & Adrian

Seniorenteams mit Fairness-Preisen bedacht

Am Donnerstagabend des 1. September wurden von Seiten der Abteilung Senioren die traditionellen Fairness-Auszeichnungen vergeben.

Seniorenfussball und Fairplay – das geht zusammen. Die Karriere-Höhepunkte der Aktivenzeit sind passé – ergo geht alles ein bisschen gemächlicher vonstatten. Je älter man(n) wird, desto grösser die Distanz zu jenen Jahren, in denen man(n) jung, knackig und breitensport-athletisch daher kam. Ehrgeiz und physische Konstellationen liefen im günstigsten Fall parallel. Aber das Alter nagt: Die vielen in grösstenteils sitzender Position ausgeübten Berufe halten

den Körper zudem nicht zwingend in Wettkampfform.

Faires Verhalten wurde belohnt

13 Teams aus den vier Kategorien wurden an einer kleinen, aber würdigen Feier im Restaurant «Grünwald» in Zürich-Höngg erst mit Preisen, anschliessend mit einem Essen (plus Dessert) bedacht. Dass der Traditionsanlass stets geschätzt wird, war nicht nur den ominösen Couverts mit Inhalt zuzuschreiben; die Abteilung Senioren lässt sich diesen geselligen Abend ein paar Franken kosten und gibt dem Fairplay-Gedanken so auch monetär den ihm gebührenden Wert.



Links: Michel Graber nimmt stolz die Ehrung entgegen.

Rechts: Gemütliche Runde in der Jägerstube des Restaurants Grünwald in Zürich (hinten links FC Seuzach).



Die je ersten Drei pro Kategorie

– Senioren 30+:

1. Eschenbach, 2. Buttikon, 3. Rüti GL.

– Senioren 40+:

1. Republika Srpska, 2. Fällanden, 3. Seuzach und Meilen.

– Senioren 50+:

- 11-er: 1. Team Aegei/Menzingen, 2. Seefeld, 3. Höngg.

– Senioren 50+ 7-er:

1. Brüttsellen-Dietlikon, 2. Regensdorf, 3. Richterswil.

Beim allgemeinen Adieu war da und dort ein «bis zum nächste Mal» zu vernehmen. Hoffentlich sind unsere älteren Herren dann wieder ganz vorne dabei.

Auszug aus Text von Bruno Fuchsli, Medienberichterstatte FVRZ

Agenda FC Seuzach

ALLGEMEIN

10.–14. Oktober 2022

swiss soccer camp in den Herbstferien 2022

Eine tolle Fussballwoche für die Jugendlichen.
Anmelden auf www.swiss-soccercamp.ch

11. November 22 bis 5. Februar 2023 (Vorinformation)

Fondue-Plausch im FC Seuzach-Chalet im Winter im Rolli

Mehr Informationen auf unserer Homepage www.fcseuzach.ch.
Jetzt schon reservieren: fcseuzach-chalet@fcseuzach.ch

21.+22. Januar 2023 | 27.–29. Januar 2023

FC Seuzach Indoors by Bank Linth

Hallenturnier an 2 Wochenenden findet wieder statt.
Mehr Informationen & Anmeldung via www.fcseuzach.ch

SPIELPLAN

Meisterschaft 2. Liga regional, Gruppe 2

Sa 01.10.2022 17.00 Uhr	FC Seuzach	vs. FC Schaffhausen
Sa 08.10.2022 17.00 Uhr	FC Seuzach	vs. Zürich City SC
Sa 16.10.2022 12.00 Uhr	FC Schwamendingen	vs. FC Seuzach
Sa 22.10.2022 18.00 Uhr	FC Seuzach	vs. FC Rüti
Sa 29.10.2022 18.00 Uhr	FC Bassersdorf	vs. FC Seuzach
Sa 05.11.2022 17.00 Uhr	FC Seuzach	vs. FC Dübendorf
Sa 12.11.2022 18.00 Uhr	FC Herrliberg	vs. FC Seuzach



Änderungen vorbehalten. Aktuell immer auf www.fcseuzach.ch

FC Seuzach Chalet – Fondue-Plausch im Rolli!

Unser Silber-Sponsor Hotel Restaurant Schiff wird diesen Winter wieder das FC Seuzach Chalet im Rolli aufstellen. Geniesse eine feine Käsemischung in einer gemütlichen Atmosphäre.

**ab Freitag, 11. November 2022
bis Sonntag, 5. Februar 2023**

– Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag, ab 17 Uhr

– Reservationen

– fcseuzach-chalet@fcseuzach.ch



Geschlossene Gesellschaft für deine Party/Feiern/Geschäftsessen uvm. Das FC Seuzach-Chalet kann auch für private Anlässe gemietet werden:

- Kapazität 50 Plätze
- Montag und Dienstag
- Mietpreis ganzes Chalet: Fr. 1000.–/Abend
- Parkplätze vorhanden.

Wir freuen uns jetzt schon auf euch.

Euer Fondue-Plausch-Team

Einladung zum Gottesdienst



So | 9. Oktober 2022 | 10.00 Uhr | Kirche Hettlingen

Wir singen zusätzlich zu den gemeinsamen Gemeindefestliedern für Sie «Come To The Feast» von James E. Moore, «God Be In My Head» und «Schau auf die Welt» («Look At The World») von John Rutter sowie das «Irish Blessing» (Irischer Segen) von Bob Chilcott.

Leitung: Rico Zela

Wir begrüßen auch Sie ganz herzlich zu diesem Anlass!



Ausserdem werden wir die **Senioren-Adventsfeier** vom Mittwoch, 14. Dezember 2022 musikalisch mitgestalten. Wenn Sie Lust haben, mit uns mitzusingen: wir proben jeweils am Montag, 19.20 bis 20.50 Uhr im Singsaal der Schule Hettlingen. www.singkreis-hettlingen.ch

An alle Garten- und Sträucherbesitzer



Für unser Angebot Adventskränze und -gestecke zum Selbermachen vom 24. November 2022 suchen wir noch diverses Grünzeug (Eibe, Tuja, Buchse, Wachholder, Lorbeer, Blau- und Weisstannen, Efeu, Sanddorn, etc.) Denken Sie bitte an uns, wenn Sie Ihre Sträucher im Garten zurückschneiden. Wir holen es gerne bei Ihnen ab. Bitte melden Sie sich bei Elsbeth Senn, Tel. 052 316 23 48. Vielen Dank!

Der Vorstand des Frauenvereins

Villen und Gärten



Winterthur gilt nicht umsonst als Gartenstadt; Rund um die Altstadt zieht sich ein Gürtel aus repräsentativen Villen ehemaliger Stadtgrössen, umgeben von prächtigen Gartenanlagen. Früher lustwandelte dort die Winterthurer Oberschicht ganz privat; heute sind viele der kunstvoll gestalteten Parks öffentlich zugänglich.

Komm mit auf einen historischen Streifzug durch lauschige Gärten und wirf einen Blick hinter einst gut verschlossene schmiedeeiserne Tore. Neben knorrigen Eichen, duftenden Rosen und weit ausladenden Linden erwartet dich dort auch so manche spannende Geschichte.

Datum	Dienstag, 25. Oktober 2022
Besammlungszeit	13.35 Uhr ehem. Kanzlei Hettlingen (Abfahrt Posti 13.41 Uhr) oder
Treffpunkt	14.10 Uhr bei der Bushaltestelle «Musikschule» Winterthur
Dauer	Die Villen- und Gärten-Führung dauert ca. 2 Stunden
Kosten	Fr. 20.– für Mitglieder des Frauenvereins Fr. 25.– für Nichtmitglieder Bitte bei der Anmeldung bezahlen
Wichtig	Die Teilnehmer der Führung sollten gut zu Fuss sein! Die Teilnehmerzahl für die Führung ist beschränkt. Bei zu vielen Anmeldungen entscheidet die Reihenfolge des Eingangs.
Mitmachen	Können Mitglieder und Nichtmitglieder des Frauenvereins
Anmeldeschluss	bis Freitag, 14. Oktober 2022

Anmeldung Villen- und Gärten-Führung

NAME

VORNAME

ADRESSE

TEL. NR.

Anmeldungen bis spätestens Freitag, 14. Oktober 2022 an:
Marianne Zanola, Unterdorfstrasse 3, Tel. 079 423 87 56

Café Fortuna

Gönnen Sie sich eine Auszeit bei einem Stück Kuchen oder Torte.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
8:30 – 11:30 Uhr
15:00 – 18:30 Uhr

Donnerstag-Nachmittag, Samstag und Sonntag geschlossen

Ich freue mich auf Ihren Besuch

Raclette-Abend im Café Fortuna

Geniessen Sie in gemütlicher Atmosphäre ein feines Raclette aus dem Wallis.

Datum: Freitag 14. Oktober ab 17:30

Es besteht die Möglichkeit den Abend draussen (Feuerschalen/ Zelt) oder im Innern zu geniessen.

Solarsprint in Hettlingen

Das Interesse war gross. Über 200 Personen versammelten sich am 2. September 2022 in der Mehrzweckhalle, um mehr über die angekündigte Solaraktion zu erfahren. 19 Gemeinden und 8 Partner-Unternehmen der Region Winterthur haben sich unter Federführung von MYBLUEPLANET zu dieser Aktion zusammengeschlossen. Mit einem attraktiven Fixpreis-Angebot soll der Ausbau von Photovoltaik-Anlagen bei minimalem Planungsaufwand rasch vorgebracht werden. So setzen auch wir in Hettlingen zu einem Solar-sprint an, der so wichtig ist für unser Klima sowie die Versorgungssicherheit.

Text: Dominique Wirz

Nach motivierenden Begrüssungsworten von Gemeinderäten aus Hettlingen und Seuzach übernahm der Verein erneuerbare Energie Hettlingen, der für diese Info-Veranstaltung mit gut einem Dutzend Helfer verantwortlich war.

Die Info-Veranstaltung in der Mehrzweckhalle war ein grosser Erfolg.



Ausserordentliche Zeiten

Den eigentlichen Informationsteil bestritt das Team von MYBLUEPLANET. Die Klimaschutzorganisation aus Winterthur hatte diese Aktion nach dem Vorbild erfolgreicher Aktionen im Kanton St.Gallen denn auch organisiert. «Wir leben in ausserordentlichen Zeiten» betonte die Kampagnenleiterin Ina Paschen gleich zu Beginn. Die Nachfrage nach Photovoltaik (PV) sei gross und die Unternehmen entsprechend gut ausgelastet. Es herrsche Fachkräftemangel und gleichzeitig stockten die Lieferketten weiterhin. Aktuell betrügen die Wartezeiten bis Baubeginn rund neun Monate. Trotzdem sei es richtig und wichtig, jetzt den ersten Schritt in die Strom-Unabhängigkeit zu tun und langfristig zu denken. Es ginge nicht nur um den Klimaschutz. Es sei auch wichtig, dass das Geld für Energie endlich in der Schweiz investiert statt dass es für Energieimporte ins Ausland fliesen würde. So werde das lokale Gewerbe gestärkt und die Energieversorgung dezentral durch die breite Bevölkerung getragen.

Rundum-Sorglos-Paket

Die PV-Aktion ist ein «Rundum-sorglos-Paket» für Hausbesitzer:innen (EFH), ein attraktives Fix-Preis-Angebot für eine Photovoltaik-Anlage mit einer Nennleistung zwischen 5 und 20 kWp (Kilowatt-Peak = maximale kW-Leistung bei senkrechter Sonneneinstrahlung). Sämtliche Arbeiten sind inbegriffen: Die Anlage wird von ausgewählten

Aktuelle Energietipps

- **Clever duschen:** Weniger Duschwasser = weniger Energie. Mit Sparbrause und kürzerem Duschen bringt man 50–75% der Energie ins Trockene. Mit der Energie von einmal weniger Duschen können Sie ihr Handy ein komplettes Jahr aufladen!
- **Konsequent ausschalten:** Kaffeemaschine, Fernseher, Computer oder Licht konsequent ausschalten bei Nicht-Gebrauch. Wir empfehlen auch Stromleisten mit Kippschalter, um den Standby-Strom zu verhindern.
- **Waschen und trocknen:** Je kühler die Waschtemperatur, desto weniger Energie. Wäsche am besten an der Luft trocknen. Auch im Winter, draussen oder drinnen z. B. anstelle eines Luftbefeuchters.
- **Auf LED umstellen:** Lampen sollen leuchten nicht heizen. Haben Sie bereits komplett auf LED umgestellt? Es gibt auch LED-Leuchtröhren.
- **Alte Geräte ersetzen:** Neue Geräte sind oft deutlich effizienter als alte Stromfresser. Ein Ersatz lohnt sich z. B. oft bei Kühlschränken oder Geschirrspülern. Effiziente Haushalt- und Bürogeräte auf topten.ch. Viele weitere Tipps auf energieschweiz.ch.

Solar-Installateuren der Region geplant, geliefert, montiert und in Betrieb genommen. Der aktuelle Basispreis für eine PV-Anlage mit 5 kWp beträgt 22 000 Franken. Das entspricht etwa einer Dachfläche von 25 m². Jedes weitere kWp (rund 5 m²) kostet Fr. 1500.–. Grössere Anlagen sind also tendenziell günstiger. Nach Abzug der Bundessubventionen kostet eine 5 kWp-Anlage noch Fr. 19 750.–, wobei dieser Betrag zusätzlich vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden kann. Der Fixpreis wurde vorgängig zwischen MYBLUEPLANET und den Partner-Unternehmen ausgehandelt. Wegen des Effizienzgewinns durch die gebündelte Aktion ist er attraktiv und fair.

In 10 Jahren amortisiert

Das Angebot ist natürlich an bestimmte Bedingungen gebunden. So dürfen beispielsweise keine baulichen Sonderaufwände im Zusammenhang mit dem bestehenden Stromanschluss/Stromzähler oder der Dachgeometrie auftreten. Solche Besonderheiten würden im Rahmen des definitiven Angebots mit den notwendigen Zusatzkosten ausgewiesen. Mit einer Anlage von 5 kWp produzieren Sie in Hettlingen rund 5000 kWh pro Jahr (und jede weitere kWh zusätzliche 1000 kWh). Rund 20 bis 30 % des eigenen Stroms kann in der Regel direkt genutzt werden, der Rest wird automatisch ins Netz zurückgespielen und ab Januar 2023 mit 12,4 Rp. pro kWh vergütet. Erfahrungsgemäss ist eine PV-Anlage in rund 10 Jahren zurückbezahlt und läuft danach weitere gut 20 Jahre, in denen Sie mit der Anlage Geld verdienen. Übrigens, heutzutage wird empfohlen, Dachflächen möglichst maximal mit Photovoltaik auszulegen. Nicht nur Dächer nach Süden sind geeignet, sondern auch solche mit Ausrichtung Ost und West, sogar bis Nordost oder Nordwest.

Win-Win-Lösung

Das Rundum-Sorglos-Paket ist ein Win-Win-Modell. Der Kunde erhält ein Produkt mit definierten Qualitäts-Stan-

dards zu einem attraktiven Preis, ohne aufwändigen Offerten-Vergleich und mit nur einem einzigen Ansprechpartner von der ersten Beratungsminute bis zur ersten erzeugten Kilowattstunde. Das Unternehmen profitiert von vollen Auftragsbüchern, wenig Bürokratie und Offerten-Aufwand und kann seine Ressourcen so vor allem in die rasche Umsetzung stecken. Um zu einer Solaranlage zu kommen, müssen Sie eines der acht Partner-Unternehmen kontaktieren und die relevanten Informationen gemäss einer Checkliste bündeln. Der Unternehmer erstellt anschliessend eine Richtofferte gemäss Aktion plus gewünschter zusätzlicher Massnahmen oder optionaler Erweiterung gemäss Absprache. Vor der Auftragsvergabe gibt es einen Vor-Ort-Termin zur Verifizierung der Offertangaben. Das Aktionspaket muss schliesslich bis spätestens am 27. Januar 2023 bestellt werden, worauf das Partner-Unternehmen dieses bestätigt, den Projektplan und den Bautermin mitteilt und fortan sämtliche Verfahrensabwicklungen für Sie erledigt. Sollte sich Ihre Liegenschaft in der Hettlinger Kernzone befinden, ist eine Baubewilligung notwendig. Diese bedeutet etwas Mehraufwand für den Unternehmer und es sind ein paar visuelle Kriterien zu beachten. Die Bewilligung durch die Gemeinde erfolgt aber meist speditiv und wohlwollend,



Mit der Solaraktion beginnt auch in Hettlingen der Solarsprint. Nutzen Sie jetzt die Chance!

wobei auch lobend zu erwähnen ist, dass in Hettlingen sämtliche Baubewilligungs-Gebühren im Zusammenhang mit erneuerbarer Energie bis auf weiteres erlassen werden.

Weitere Informationen, sämtliche Unterlagen sowie die Adressen der beteiligten Partnerunternehmen finden Sie auf: solaraction.ch/pv-aktion-region-winterthur



Passt Ihre Liegenschaft nicht zu den Anforderungskriterien? Wir beraten Sie weiterhin individuell und kostenlos, beispielsweise auch bei grösseren Projekten und Mehrfamilienhäusern: ee-hettlingen.ch



Neue Veranstaltung! Energie-Update fürs Haus

Wie mache ich mein Haus energetisch fit für die Zukunft?

Mo | 21. November 2022 | 19.30 Uhr | Gemeindesaal Hettlingen

An diesem Info-Abend bieten fachkundige Referenten eine Gesamtübersicht über die verschiedenen Möglichkeiten, um Ihr bestehendes Haus in eine nachhaltige Energie-Zukunft zu überführen. Angefangen bei Wärmedämmung und Energieeffizienz, über Heizungsersatz und Photovoltaik bis hin zu Notstrom-versorgung und Autarkie führen wir Sie Schritt für Schritt durch das breite Spektrum an möglichen Massnahmen. Wir helfen Ihnen bei der Priorisierung, zeigen Möglichkeiten der Finanzierung auf und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Profitieren Sie vom geballten Energie-Know-How an diesem Abend und wagen Sie den ersten Schritt in Ihre Energie-Zukunft. Anmeldung per E-Mail an info@ee-hettlingen.ch erwünscht.



Ausflug zum Ammler Bergschiessen

Text und Fotos: Marlies Schwarz

Im Tagesprogramm des Schützenausfluges war zu lesen über die gemeinsame Fahrt nach Amden, einen Kafihalt, das Schiessprogramm, ein Mittagessen und das Rahmenprogramm. Zudem schmückte ein Bild der malerischen Sonnenterrasse hoch über dem Walensee das Kleingedruckte. Das Foto stammte von diesem Sommer, als wir die Gegend bei Sonnenschein auskundschafteten. Am Reisetag am 10. September dann ... na ja. Die Wetterprognosen waren nicht rosig, aber wir wollten uns überraschen lassen. Morgens um Sieben war Besammlung, morgens um Sieben ist die Welt noch in Ordnung.

Überraschungen auf der Hinfahrt

Der Kleinbus mit den Vereinsmitgliedern und mitreisenden Angehörigen wurde von Richi Bossard souverän durch das Zürcher Oberland chauffiert.

In der Raststätte Glarnerland war Zeit für einen Kafihalt. Da gab es die erste Überraschung. Dem Spender sei ein Trullalla. Weit war die Fahrt nun nicht mehr. Kurvenreich ging es obsi nach Amden. Und schon wieder eine Überraschung. Das Wetter! Nebel und Nieselregen. Zuerst galt es mal einen Parkplatz für den Bus zu finden. Nur nicht nervös werden.

Kleiner Fussmarsch im Regen zum Schützenhaus

Laut Programm gebe es zur Schiessanlage keine freie Zufahrt. Das Schützenhaus sei nur über einem kleinen Fussweg erreichbar. Immerhin war es ein geteertes Strässchen ohne Höhenmeter. Schiess Taschen mit Rädern oder kleine Rollkoffer waren hilfreich, zumal in der anderen Hand ein Regenschirm zu halten war.

Schiessen bei Nebel

Im kleinen Ammler Schützenhaus

wurde den Hettlinger Schützen wieder einmal bewusst, wie grosszügig die Platzverhältnisse in der Witerig sind. 8 Scheiben sind 8 weniger als auf der Witerig. Auch im Schiessstand musste man sich durchkämpfen. Das Nebelproblem kam dazu. Wer will schon schiessen bei Nebel. Die Sichtweite war wechselnd, mal freie Sicht, dann wieder knapp 300m. Man konnte auch abwarten in der Schützenstube. Diese war etwas improvisiert. Im Untergeschoss des Schützenhauses ergatterten wir einen Hettlinger Tisch. Von den Amdener Schützen wurden wir gastfreundlich begrüsst und bewirtet.

Das Amdener Wetter machte die paar NichtschützInnen nicht gerade gluschtig für eine Fahrt mit dem Sessellift zum Mattstock. Auf eine Wanderung im Regen verzichteten wir. Man blieb lieber am Schärmen und machte sich langsam Gedanken über das Mittagessen. Nach und nach gesellten sich die einen oder anderen Schützen nach absolvier-

tem Schiessprogramm zu uns. Einige hatten Glück mit dem Nebel. Zwischendurch war die Sicht gut bis sehr gut.

Die Resultate

Richard Bossard	94	Stagw
Erwin Schwarz	90	Freigw
Florian Moser	90	Stgw90
Martin Dübendorfer	87	Stgw90
Paul Gmür	85	Stgw90
Samuel Maag	81	Stgw57-02
Beat Müller	81	Stgw90
Peter Bossard	80	Stgw90
Christian Wismer	79	Stgw57-03
Jacqueline Hauser	75	Stgw90

Nach der Mittagsverpflegung war Aufbruch zum Nachmittagsprogramm. Etwas Bewegung, Gemütlichkeit, Kafi und Dessert auf der Sonnenterrasse, das war der Plan. Zuerst einmal führte uns der Bus oder besser gesagt der Chauffeur ins höher gelegene Arvenbühl. Kurz vor dem Ziel steckten wir im Stau. Kühe auf der Strasse. Die nahmen es gemütlich und wir ebenfalls. Inzwischen regnete es nicht mehr. An eine gesellige Runde auf der Terras-

se war trotzdem nicht zu denken. Kafi und Dessert: aber klar. Coupe Dänemark, Zwetschkuchen, Merengue. Im Restaurant Arvenbühl liessen wir es uns gut gehen. Zwischendurch blinzelten ein paar Sonnenstrahlen durch den wolkenverhangenen Himmel. Nun kam etwas Lust auf Bewegung auf.

Kurze Wanderung zum Chapf

Wer mochte, machte sich auf zu einer kurzen Wanderung zum Aussichtspunkt Chapf, wo uns eine traumhafte Aussicht auf den Walensee und die Glarner Alpen versprochen wurde. Wollten wir nun oder lieber doch nicht? Denn einmal mehr tropfte es schon wieder vom Himmel. Wir liessen uns aber von den paar Regentropfen nicht abhalten und erreichten nach einer knappen halben Stunde das Aussichtskänzeli. Tief unten der blaue Walensee, rundum stolze Felsen, grüne Wiesen und Wälder. Die Glarner Berggipfel waren zum Teil wolkenverhangen. Imposant war es alleweil.

Zurück beim Arvenbühl warteten die Nichtwanderer auf der Terrasse bei ei-

nem Umtrunk. Rasch war die Runde um den runden Tisch wieder komplett. Bevor es mit dem Bus wieder heimwärts ging, genossen wir den Ausklang im Arvenbühl an diesem wettermässig abwechslungsreichen Ausflugs- tag.

50 Jahre Altersunterschied

Was ich von diesem Tag mitnehmen konnte: Kein Kranzabzeichen, denn ich gehöre nicht zu den aktiven Schützen. Auch keine Blasen an den Füssen und schon gar keinen Sonnenbrand. Beindruckt hat mich einmal mehr der Zusammenhalt im Vereinsleben. Ein Altersunterschied von 50 Jahren für einen gemeinsamen Ausflug, das ist für die Organisation etwas herausfordernd. Schön aber, dass mitkommen konnte wer wollte, mit oder ohne Schiessausrüstung, mit guter oder keiner Wanderkondition, Jung oder Alt, auch mit Rollator. Im Reiseprogramm hiess es: Mitnehmen nur das Nötigste, dafür viel gute Laune. Es war ein gelungener kleiner Schützenausflug.





HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Hettlingen.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung

Profittieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



Online-Ratgeber Wohneigentum
Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Ihr Spezialist für die Bewirtschaftung von Mietliegenschaften



Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG
Bürglistrasse 29, 8400 Winterthur
Tel. 052 557 57 00, www.wintimmo.ch




Haustechnik AG
Sanitär + Heizung

Reilstab

Aspstrasse 8 8472 Seuzach
052 335 26 70 reilstab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

Bäder vom feinsten

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.





lotus kosmetik

nadine gebert

Stationsstrasse 24 | 8442 Hettlingen | 052 301 11 79
info@lotus-kosmetik.ch | www.lotus-kosmetik.ch

PRINTIMO. BEEINDRUCKEND VIELSEITIG.

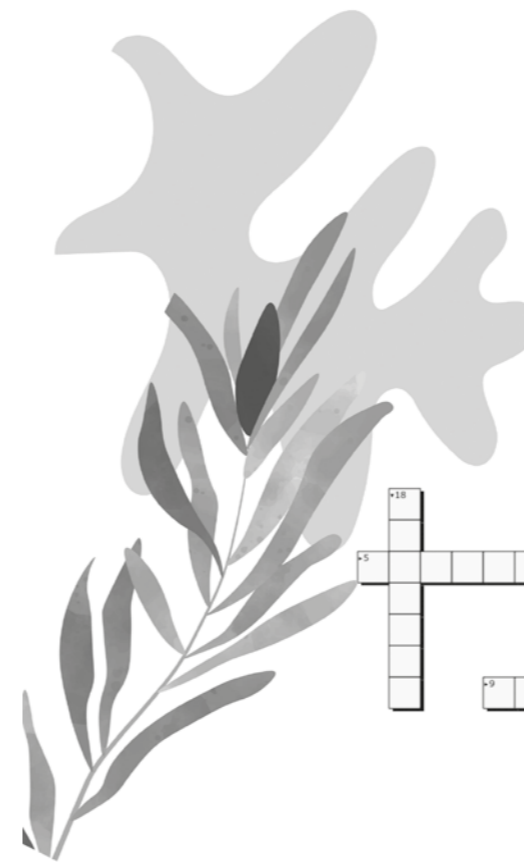


Printimo AG
Frauenfelderstrasse 21a
8404 Winterthur
Telefon 052 262 45 85
info@printimo.ch
www.printimo.ch
Ein Bereich der Optimo Group

Schlafstörungen? Chronische Krankheit oder Schmerzen? Stress, Erschöpfung? Schwaches Immunsystem? Allergien? Schreibaby?

In Balance kommen & die Selbstheilung aktivieren

BodyTalk-Praxis in Hettlingen
Bea Müller-Schellenberg
www.bodytalkpraxis.ch
078 738 33 12

S GROSSE CEVIRÄTSEL



FRAGESTELLUNGEN:

- Wie wird bei uns das Ceviheld im Fachwort genannt? Schweizerdeutsch *
- Ab wie alt darf ein Kind bei uns starten?
- Wieviele Abteilungsleiter haben wir aktuell?
- Was heisst CVJM geschrieben?
- Was heisst CVWM geschrieben?
- An welchem Tag der Woche findet Cevi statt?
- Wie nennen wir den Standort von unserem Materiallager? Schweizerdeutsch*
- Wo ist der häufigste Besammlungsplatz für den Programmstart?
- Wie wird unser Abteilungslied genannt? Schweizerdeutsch*
- Was hat man als Cevianer/-in am besten immer dabei?
- Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur ...
- Die Natur ist die beste ...
- In der Ruhe liegt die ...
- Lieber breit Grinsen als schmal zu ...
- Probiere mal mit ...
- Eine Hand wäscht die ...
- Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf ...
- Jeder ist seines Glückes ...
- Wie heisst der neue Kurs, welcher als erster von den Mädchen besucht werden kann?
- Wie nennen wir bei uns die Essenzubereitung in coolen Kleingruppen, während einem Lager, im freien?
- Welche Zeltart stellen wir jährlich an unserer Waldweihnacht auf?

LÖSUNGEN:

- KLUFT
- SIEBEN
- DREI
- CHRISTLICHES VEREIN JÜNGER MÄNNER
- CHRISTLICHES VEREIN JÜNGER FRAUEN
- SAMSTAG
- FFRUENDI
- SCHULHAUS HETTLINGEN
- DU BISCH MÄCHTIG
- SACKMESSER UND FEUERZEUG
- SCHLECHTE KLEIDUNG
- MEDIZIN
- KRAFT
- DENKEN
- GEMÜTLICHKEIT
- ANDERE
- MORGEN
- SCHMIED
- ELKU
- ABKOCHEN
- SARASANI



Alljährliche Verkleidungsaktivität der Pfadi Dunant

Text: Nadia Hintermüller

Am 24. September 2022 war es wieder soweit und die alljährliche Verkleidungsaktivität der Pfadi Dunant stand auf dem Plan. Mit dem Motto COMIC wurden die Leiter kreativ und schmissen sich für den Samstagmittag in ihr Kostüm. Um Punkt 14.00 Uhr ging die Aktivität los, die Gruppen mit den Pios als Gruppenchef's wurden gemacht und der Ablauf für alle nochmal kurz erläutert. Das Ziel war es, die verkleideten Leiter in der Winterthurer Altstadt zu fangen, dabei bekamen die Gruppen pro gefangenen Leiter ein Schnipsel einer Telefonnummer, schlussendlich muss die Nummer zusammen gesetzt werden. Wer zuerst anruft hat gewonnen. So ging es also los die Jagd auf die verkleideten Leiter. Hier ein paar Impressionen der Verkleidungsaktivität:

Wenn du auch Lust hast unsere Leiter durch die Altstadt zu jagen oder weitere solche Abenteuer mit uns erleben willst, dann komm mal bei uns in der Pfadi vorbei.

Alle wichtigen Informationen findest du auf pfadidunant.ch. Falls du Fragen hast oder dich anmelden möchtest, melde dich bei unseren Abteilungsleiter unter al@pfadidunant.ch.

Das ganze verkleidete Leitungsteam.

Rechts v.o.n.u.:

Die Gruppen werden gebildet, bunt durchmischt von gross bis klein.

Das wird vom Trio Kim Possible, Shigo und Ron erklärt.

Die Fünkli haben erfolgreich die Chipmunks gefangen.

Zum Schluss haben wir alle zusammen noch Spiele gespielt.





Sommerferienprogramm Hettlingen 2022

Text: **Brigitte Giopp**

So eine schöne Arbeit. Im OK Ferienprogramm Hettlingen sind wir motiviert dabei und es fällt leicht, in so einem guten Team das tolle Kursprogramm für die Kinder zusammenzustellen.

Auch in diesem Jahr sind wieder ein paar neue Kurse dazu gekommen. Z. B. Parkour, Schatzsuche mit Metalldetektor oder Macarons backen, wobei dieser Kurs sogar spontan doppelt geführt wurde, um mehr Kindern die Möglichkeit zu geben, die Diven unter den Gebäcken herzustellen.

Wie in jedem Jahr braucht es mehr oder weniger Flexibilität von Seiten Kursleiter, dem OK und auch von den Teil-

nehmern. Auch in diesem Jahr war das nicht anders. Leider mussten auch zwei Kurse abgesagt werden, und ein Kurs wurde ins Nachbardorf verlegt.

Die vielen guten Rückmeldungen, die wir jeweils erhalten, und die gute Auslastung der meisten Kurse motivieren uns, immer weiter unsere Zeit und Energie für das Ferienprogramm einzusetzen und für «unsere» Kinder ein vielfältiges Angebot zusammenzustellen.

Vielen Dank für die Kursräume, liebe Gemeinde Hettlingen und Kirchenpflege. Wir schätzen es sehr, dass wir die Räume auch dieses Jahr unkompliziert nutzen durften.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst, und bleiben Sie gesund.

Oben: **Buldern.**
Unten: **Bike4fun.**



Kids ans Mic in der SpeechAcademy.



Feuertopf.



Feuerwehr.



Mitte: Macarons backen.
Unten: Tagesreitcamp.



SAVE THE DATE

De Samichlaus chunnt wider uf Hettlinge!

Sa | 10. Dezember 2022 |
17.00 – 19.30 Uhr

Anmeldetalon folgt in der
nächsten Ausgabe.

VORANKÜNDIGUNG

Bastelwerkstatt für Weihnachts- geschenke

Die Bastelwerkstatt im alten Gemeindesaal in Hettlingen, ist für alle Kinder **ab 2½ Jahren bis und mit 6. Klasse** geöffnet. Wobei die jüngeren Kinder bis zum vollendeten 1. Kindergartenjahr mit einer Begleitperson teilnehmen müssen. Gerne sind auch Familien eingeladen, welche nicht in Hettlingen wohnhaft sind. Weitere detaillierte Infos mit Fotos von den Geschenken folgen in der nächsten Hettlinger Zytig!

Reserviert Euch die Daten
bereits jetzt:

- Fr | 25. November 2022 |
Nachmittag
- Sa | 26. November 2022 |
Vormittag

Ich freue mich auf alle kleinen und
grossen Teilnehmer/Innen!

Yvonne Giger Kern
allerlei@familienverein-hettlingen.ch



Familienplausch Marroni bräteln im Wald

«Marrini, Marruni, Marroni, die kaufed mir nöd bim Toni ... sondern kaufed und brätled sie selber im Wald!»

Dieser Familienplausch ist für **alle** Hettlinger Familien offen (Mitglieder und Nichtmitglieder des Familienvereins)!

Wir treffen uns am Sonntag, 13. November 2022 bei der Sechseck-Hütte in Hettlingen.

Ab 14.00 Uhr bis spätestens 17.00 Uhr wird das Feuer brennen und es ist ein individuelles Kommen und Gehen möglich. Die Marroni werden wir fortlaufend in den dafür speziellen Pfannen über dem Feuer bräteln.

Getränke, ev. eine Wurst, Geschirr oder Sonstiges, müssen selbst mitgebracht werden.

Wichtig

Für Familienvereins-Mitglieder ist das Marroni bräteln gratis (wir werden für diese Familien die Marroni organisieren). Die Nicht-Mitglieder müssen ihre Marroni selbst mitbringen (diese werden zu Hause vorgängig in kaltem Wasser für ca. 45 Min. eingelegt und danach mit einem spitzen Messer quer eingeschnitten).

Bei unsicherer Wetterlage, wie Sturm und/oder Gewitter, dürft Ihr gerne die Natelnummer 079 754 86 02 wählen.



Anmeldung

Anmeldungen nehmen wir gerne per Mail allerlei@familienverein-hettlingen.ch bis spätestens 31.10.22 entgegen.

Wir freuen uns mit Euch einen stimmungsvollen Familienplausch im Herbstwald zu erleben!

Yvonne Giger Kern

Familien-Agenda

OKTOBER 2022

Mi – Fr | 19. bis 21. Oktober 2022 | 13.30 – 16.30 Uhr | alter Gemeindesaal
Freies Lego bauen

NOVEMBER 2022

So | 13. November 2022 | 14.00 – 17.0 Uhr | Sechseck-Hütte
Marroni Familienplausch

Fr und Sa | 25./26. November 2022 | alter Gemeindesaal
Bastelwerkstatt für Weihnachtsgeschenke

WÖCHENTLICH

Mi | 9.30 bis 11.00 Uhr | 2. Stock im alten Gemeindehaus
Chäfertreff
für Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern

Fr | 8.30 bis 11.15 Uhr | 2. Stock im alten Gemeindehaus
Zwerglistube
Kinderbetreuung für 2- bis 5-jährige Kinder

Detaillierte Angaben unter www.familienverein-hettlingen.ch



Freies Lego bauen

FAMILIENVEREIN
HETTLINGEN

Wir bieten Ihren Kindern die Möglichkeit, beim Lego spielen ihre Fantasie auszuleben und sich in Bergen von Lego zu vertiefen. Die Kinder sind unter Aufsicht, spielen aber selbstständig. Getränke und kleine Verpflegung stehen zur Verfügung. Kommen und Gehen ist frei wählbar. Es ist keine Anmeldung erforderlich!

Datum	Mittwoch bis Freitag, 19. bis 21. Oktober 2022
Zeit	offen jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr
Ort	alter Gemeindesaal
Alter	für Kinder ab dem Kindergarten
Preis	Fr. 5.-/Kind pro Nachmittag Mitglieder Familienverein Fr. 2.-/Kind
Kontakt	Nicole Erb, Tel. 079 647 95 21



BABY UND KLEINKIND

Mütter- und Väterberatung Hettlingen



Mo | 17. Oktober 2022

Mo | 7. und 21. November 2022

Mo | 5. und 19. Dezember 2022

Von 14.00 bis 16.00 Uhr (**nur mit Voranmeldung***)

Jeden 1. und 3. Montag im Monat

In der Gemeindestube, Stationsstrasse 2, Hettlingen

Ihre Mütter- und Väterberaterin

Florine Altorfer-Elbehery, florine.altorfer@ajb.zh.ch

* Terminvereinbarung für Mütter- und Väterberatung

Tel. 052 266 90 90

von 8.15 bis 11.45 Uhr | von 13.30 bis 16.00 Uhr

Beratungstelefon Mütter- und Väterberatung

Telefon 052 266 90 00

Mo | Mi | Do | Fr | von 8.30 bis 11.30 Uhr

Di | von 13.30 bis 16.00 Uhr

Zusätzlich bieten wir im kjz Winterthur

Beratungen auf Voranmeldung an:

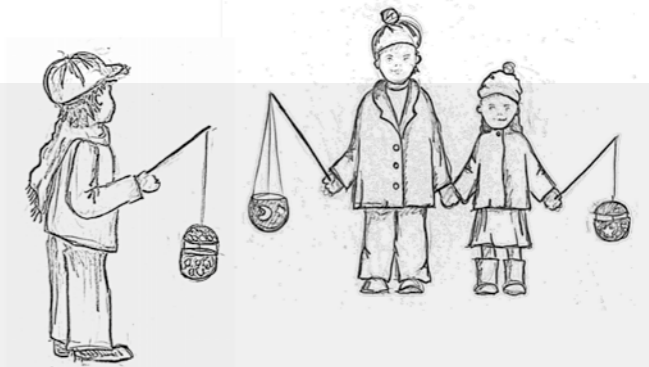
Vormittag: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag ab 10.00 Uhr

Nachmittag: Montag und Donnerstag ab 13.30 Uhr

Weitere Beratungsangebote des kjz Winterthur

Das kjz Winterthur (Kinder- und Jugendhilfezentrum) berät Eltern bei Fragen zur Erziehung und zum Familienalltag. Bei Notlagen und familiären Konflikten bietet es professionelle Hilfe. Es nimmt weitere Aufgaben im Bereich der gesetzlichen und freiwilligen Kinder- und Jugendhilfe wahr.

Informieren Sie sich bitte auf der Website www.zh.ch/kjz-winterthur



Räbeliechtliumzug

Mittwoch, 9. November 2022

Am 9. November findet wieder der Räbeliechtliumzug statt. Kommen auch Sie mit der ganzen Familie und wir ziehen zusammen mit unseren Räbeliechtli durch die Strassen von Hettlingen! Je mehr leuchtende Räben Sie mitbringen, desto schöner wird der Umzug!

Wir treffen uns an drei Besammlungsorten: Küchlibergstrasse, Hinter Chilen oder Heimensteinstrasse. Von dort aus spazieren die drei Züge durchs Dorf und treffen sich beim Schulhaus, wo es Wienerli und Tee gibt. Die Musikgesellschaft Hettlingen wird dort für uns musizieren und uns beim Singen der Räbeliechtli-Lieder begleiten.

Die Räben für die Schulkinder werden am Montag oder Dienstag, 7. oder 8. November, in der Schule und in den Kindergärten verteilt. Wer einen Wagen dekoriert, kann an diesen Tagen Tannenkries beim Vorplatz der Garage der Hauswartung abholen.

Besammlung: ab 18.15 Uhr

Küchlibergstrasse, Hinter Chilen oder Heimensteinstrasse

Aufbruch: 18.30 Uhr

Eintreffen beim Schulhaus: ca. 19.00 Uhr

- Der Umzug findet bei jeder Witterung statt.
- Bitte benützen Sie keine Taschenlampen, Mobiltelefone oder andere Leuchtmittel während des Umzugs, damit man die Räben gut leuchten sieht.
- Die Verpflegung (Wienerli, Brot und Tee) für Schulkinder wird wie immer offeriert.
- Für die Verpflegung der Eltern stellen wir ein Kässeli auf und bitten um eine Spende – damit ersparen wir uns das umständliche Einkassieren. Ein allfälliger Erlös geht an die Winterhilfe Schweiz.
- Einen Glühweinstand gibt es natürlich auch wieder!
- Alle Informationen online sowie eine Video-Anleitung zum Schnitzen gibt es hier:

Wir freuen uns auf viele leuchtende Räben und geschmückte Wagen!

Sasha Reolon & Daniela Ziltener



WANDERGRUPPE – KLEINE WANDERUNG

Wir fahren ins Tösstal

Mi | 26. Oktober 2022 | Treffpunkt 9.00 Uhr |
Bahnhof Hettlingen

Nach der Fahrt nach Turbental und der Postautofahrt nach Bläsimühli, wandern wir dem Tobelbach entlang. Nach kurzer Zeit treffen wir auf einen gemütlichen Picknickplatz. Dort genehmigen wir einen Apero. Dem Bach entlang und einem Abstieg über eine gut gesicherte Treppe gehts weiter bis nach Rikon. In der Pizzeria «Isebähnli» gibts Mittagessen. Nach dem Essen wandern wir der Töss entlang nach Kollbrunn. Mit der SBB fahren wir nach Hause.

Marschzeit	vormittags 1 ½ Std. nachmittags 1 Std.
Hinfahrt	Hettlingen – Turbental
Rückfahrt	Kollbrunn – Hettlingen
Kaffee/Gipfeli	Apero im Wald
Mittagessen	Restaurant Isebähnli Rikon
Durst löschen	aus dem Rucksack
Abfahrt	9.11 Uhr Hettlingen Bahnhof
Ankunft	16.12 Uhr Hettlingen Bahnhof
Kosten	Halbtax Fr. 13.–, UKB Fr. 5.–
Versicherung	ist Sache des Teilnehmers
Tourenleitung	Klär Lauener
Anmeldung	bis Dienstag, 12.00 Uhr Tel. 052 316 17 35 k.lauener@gmx.ch

WANDERGRUPPE – GROSSE WANDERUNG

Höhenwanderung im Appenzellerland

Mi | 12. Oktober 2022 | Treffpunkt 7.35 Uhr |
Bahnhof Hettlingen

Kaum liegt St. Peterzell hinter uns, lassen wir schon im Bereich Berg – Aemisegg unseren Blick zum Alpsteingebiet schweifen – über Chäseren, hinauf zur Arnighöchi geht's danach ein Stück bergab zur Landscheidi – nun heisst «Endspurt» hinauf zum Gasthaus Sitz – hier erwartet uns eine traumhafte Rundschau – gestärkt geht's im gleichen Stil weiter auf dem Höhenweg bis zum «Säntisblick» und hinunter nach Waldstatt.

Marschzeit	vormittags 2 ¼ Std. nachmittags 1 ½ Std.
Hinfahrt	Hettlingen – Winterthur – Wil – St. Peterzell
Rückfahrt	Waldstatt – Gossau – Winterthur – Hettlingen
Kaffee/Gipfeli	Restaurant Hörnli St. Peterzell
Mittagessen	Gasthaus Sitz Menüwahl: Tel. an Hannes
Abfahrt	7.40 Uhr Hettlingen Dorf, Bus 677 7.48 Uhr Hettlingen Bahnhof, S 33 8.08 Uhr Winterthur HB, IC 1, Gleis 5
Ankunft	17.22 Uhr Winterthur HB 17.48 Uhr Hettlingen Bahnhof 17.55 Uhr Hettlingen Dorf
Ausrüstung	Stöcke hilfreich
Kosten	Halbtax Fr. 23.–, UKB Fr. 5.–
Versicherung	ist Sache des Teilnehmers
Besonderes	«bikerfreie» Wiesen- und Wanderwege!
Tourenleitung	Hannes Barandun
Anmeldung	bis Dienstag, 11.10.2022, 12.00 Uhr Tel. 052 316 20 41 Handy 079 745 22 95 hannes.barandun@bluewin.ch



Alterszentrum im Geeren Seuzach Neubau Haus Feld eingeweiht und Ende September bezugsbereit

Text: Walter Minder

Mit über 85 Prozent Ja-Stimmen wurde an der Urnenabstimmung vom 4. März 2018 in den AZiG-Zweckverbandsgemeinden der Baukredit von rund 50 Millionen Franken für die «Erweiterung und Teilsanierung AZiG» bewilligt. Bereits am 26. Juni 2019 erfolgte der Spatenstich. In einer ersten Etappe wurde zum Rössli-Park hin das neue Restaurant Geerenpark realisiert, das im April 2020 seinen Betrieb aufgenommen hat, anfangs aber aufgrund der Corona-Pandemie für die Öffentlichkeit noch nicht zugänglich gewesen ist. Die Grundsteinlegung für den autarken Neubau «Haus Feld» am 22. Juli 2020 bildete dann den Auftakt zur Realisierung des markanten Neubaus, in dem auf vier Etagen 78 Zimmer untergebracht sind, die als Einer- oder Zweierzimmer genutzt werden können. Der Verbindungsbaubau zum Haus Mitte sichert den

problemlosen Zugang zu den zentralen Räumlichkeiten wie Empfang, Festsaal oder Restaurant Geerenpark.

Was lange währt wird endlich gut

Kurt Roth, Präsident der AZiG-Betriebskommission (BK), konnte am 26. August rund 50 Gäste zur feierlichen Einweihung vom Haus Feld begrüßen. «Nachdem 2008/2009 ein erstes Sanierungs- und Erweiterungsprojekt von der AZiG-Delegiertenversammlung zurückgewiesen worden war, klappte es dann beim zweiten Anlauf. 2013 konnte der Projektwettbewerb durchgeführt werden, aus dem das Projekt «Assemblage» von Bob Gysin + Partner Zürich (BGP) als Sieger hervorging.» Er bedankte sich bei allen Beteiligten, freute sich unter dem Motto «Was lange währt wird endlich gut» über den gelungenen Neubau, bei dem finanziell und terminlich alles nach Plan und ohne grössere Zwischenfälle verlaufen sei.

Der Seuzacher Gemeindepräsident Manfred Leu erinnerte an die grosse Bedeutung des AZiG für die Zweckverbandsgemeinden und deren Bevölkerung. «Rund 170 Menschen werden hier im Alterszentrum ein schönes Zuhause finden, nachdem sie viele Jahre Gesellschaft und Wirtschaft mit Wissen, Erfahrung und Einsatz mitgestaltet und das Vereins- und Kulturleben geprägt haben.» So vielfältig wie die Bedürfnisse der Bewohnenden, so vielfältig seien die Angebote im AZiG. Was für ihn besonders wichtig ist: «Es gibt Begegnungsorte wie das Restaurant Geerenpark, wo man sich mit den Menschen im AZiG austauschen kann. Hören wir ihnen zu, wenn sie uns eine Welt vermitteln, von der wir für das Hier und Heute lernen können, geniessen wir ihre Anekdoten aus dem Alltag vor unserer Zeit».

Fortsetzung auf nächster Seite

Geschäftsführer Urs Müller beim Durchschneiden des traditionellen Bandes.



Die Referenten v.l.n.r. Christian Zehnder (Architekt BGP), Andreas Möckli (Infrastruktur- und Bauausschuss BK), Urs Müller (AZiG-Geschäftsführer), Manfred Leu (Gemeindepräsident Seuzach) und Kurt Roth (BK-Präsident).



Über 70 000 Arbeitsstunden

BGP-Architekt Christian Zehnder informierte anschliessend aus Sicht des Generalunternehmers über die grössten Herausforderungen und vor allem auch über die vielen positiven Aspekte während der Bauzeit. «Wir haben bei den über 15 involvierten Planungsbüros angeklopft und siehe da: Es sind rund 70 000 Arbeitsstunden in die Projektplanung investiert worden.» Dann liess er die Meilensteine seit 2013 Revue passieren, eine beeindruckende Auflistung bis hin zur Einweihung vom Haus Feld. «Eine spezielle Herausforderung war das Bauen unter Betrieb, was eine enge Abstimmung mit dem AZiG-Team erforderte, was bestens geklappt hat.» Aber auch die Corona-Pandemie oder jüngste Lieferverzögerungen und Preissteigerungen waren zu bewältigen. «Erfreulich ist, dass wir trotz öffentlichem Vergabewesen viele gute Handwerker erhalten und vor allem keine Unfälle erlebt haben. Wir alle dürfen stolz sein, dass wir der Bauherrschaft ein gelungenes Bauwerk übergeben können.» Auch aus Sicht der AZiG-Geschäftsleitung war das Bauen unter Betrieb eine grosse Herausforderung, so Geschäftsführer Urs Müller. «Zusammen sind wir den Weg durch die Bauzeit ge-

gangen und haben festgestellt, dass wir die sinnvollste Lösung gewählt haben. Unsere Bewohnenden mussten nicht in auswärtige Provisorien und verfolgten aufmerksam den Baufortschritt.» Obwohl heute gefeiert werden dürfe, sei das Bauprojekt noch lange nicht abgeschlossen. Nach dem laufenden Umzug der Bewohnenden aus dem Haus Dorf in das Haus Feld folgt die anspruchsvolle Teilsanierung der beiden Bestandesbauten, so dass letztlich 170 und nicht mehr nur 130 Bettenplätze mit zeitgemässer Infrastruktur zur Verfügung stehen. «Wir sind ein qualifiziertes Alterszentrum mit gutem Ruf – und zwar für alle Eigentümergemeinden!». BK-Mitglied Andreas Möckli, Vorsitzender vom Infrastruktur- und Bauausschuss, schloss den Reigen der Referenten. Architektur sei es erst dann, wenn etwas gut funktioniere und gut aussehe – «ich erlaube mir zu sagen, dass uns dieser Spagat gelungen ist». Natürlich habe es von allen Seiten Kompromisse gebraucht, aber das Resultat stimmt. Entstanden sei ein schönes, wohnliches Gebäude und er sei überzeugt, dass es sich auch in Sachen Funktionalität bewähre. Im Hinblick auf die Teilsanierungen der Gebäude Dorf und Mitte wirkten sich nun die aktuellen globalen

Mitte: Die grossen Zimmer verfügen über eigene Nasszellen.

Unten links: Der Verbindungsbau vom modernen Haus Feld (rechts) zum Haus Mitte sichert den problemlosen Zugang zu den zentralen Räumlichkeiten wie Empfang, Festsaal oder Restaurant Geerenpark.

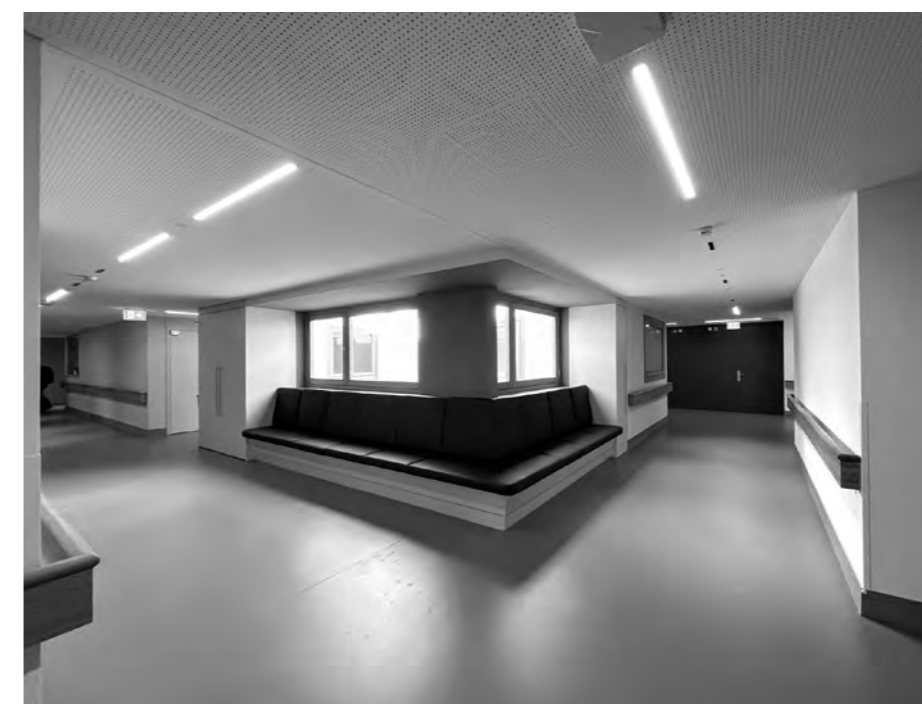
Konflikte aus. «Teuerung, Material- und Ressourcenengpässe werden uns bis zum Ende der Umbauten beschäftigen.»

Ein wohnliches, praktisches Zuhause

Beim Rundgang durch das Haus Feld überzeugt sowohl das Raum- als auch das Materialkonzept. Die Zimmer bieten Platz, die grossen Fenster lassen nicht nur viel Licht herein, sondern er-

lauben auch einen Blick auf die Umgebung. Laminatböden und Holz sorgen für eine wohnliche Atmosphäre. Die Nasszellen – alle Zimmer sind damit ausgestattet – sind dank Griffen und Halterungen auf die Bedürfnisse der Bewohnenden ausgerichtet. Offene Regale dienen als individuelle Ablageflächen. Auf jedem Stockwerk steht den Bewohnenden ein grosser Aufenthaltsraum zur Verfügung, der auch als Essens-

raum dient. Dazu kommen zwei Gemeinschaftsräume mit überdachter Loggia und beeindruckender Aussicht Richtung Westen. Im Erdgeschoss des vierstöckigen Neubaus befindet sich die Abteilung für Menschen mit demenziellen oder kognitiven Einschränkungen, der ein geschützter Aussenbereich angegliedert ist.



Oben: Gemeinschaftsraum mit Loggia und grossartiger Aussicht Richtung Westen.

Links: Auch in den Korridoren können sich die Bewohnenden treffen.



DIVERSES

Einladung an alle Hettlingerinnen und Hettlinger

Vortrag zum Thema: Enkeltrickbetrüger, falsche Polizisten und Heiratsschwindler

Referent	Adj Rolf Decker, Präventionsfachmann der Kantonspolizei Zürich
Datum	Freitag, 18. November 2022
Zeit	14.00 Uhr
Ort	Gemeindsaal, Stationsstrasse 2, Hettlingen



Immer wieder gelingt es ihnen vor allem ältere Menschen (aber nicht nur!) zu überzeugen, ihnen Geld, viel Geld für eine Lügengeschichte zu übergeben. «Mir würde das nie passieren», denken wir alle. Und doch passiert es immer wieder. Herr Rolf Decker, wird uns über die raffinierten Vorgehensweisen der Betrüger aufklären.

Rösli Kistler, Leiterin Besuchsdienst

Gesucht Haushalthilfe

für ca. 2 Std./Woche
Bruno Bollinger, Grossacker 16,
8442 Hettlingen, Tel. 052 316 22 12

Restaurant Eichmühle Wiedereröffnung am 1. Oktober 2022!

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag,
08.45 – 00.30 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Das Restaurant-Team

Fibromyalgie – Selbsthilfegruppe für Betroffene und ihre Angehörigen (auch Kinder können betroffen sein)

Die Selbsthilfegruppe vermittelt das Gefühl, nicht alleine zu sein und gibt Rückhalt. Die Teilnehmenden nehmen ihre gesundheitlichen und sozialen Probleme selbst in die Hand.

Ziele der Selbsthilfegruppe:

- Aus Ängsten und Verzweiflung herausfinden und wieder Mut fassen.
- Unterstützung, Verständnis und Ermutigung bei Menschen finden, die in ähnlichen Lebenssituationen stecken.
- Gegenseitige Informationen über Behandlungsmethoden, die uns geholfen haben. Selbsthilfegruppen können eine therapeutische und medizinische Behandlung sinnvoll ergänzen.

Geplante Treffen 2022 in der Mehrzweckhalle Teuchelweiher in Winterthur am 6. Dezember 2022.

Anmeldung und weitere Informationen:

C. Wettstein, Telefon 052 316 28 37,
c.wettstein@gmx.ch

Hettlinger Adventskalender

Vom 1. Dezember bis Weihnachten wird in Hettlingen täglich ein neues Adventsfenster geöffnet. **Es hat noch einige freie Tage. Bitte helfen Sie mit, dass auch dieses Jahr in unserem Dorf 24 Adventsfenster leuchten werden.**



Schmücken Sie, vielleicht mit Ihren Kindern, ein Fenster, Eingang, Garagentor ... Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf. Wichtig ist dabei nur, dass das «Fenster» von einer Strasse aus zu sehen ist, oder dass ein Weg dahin führt.

Wer seine Garage, Gartensitzplatz, Vorplatz, etc. am Tag, an dem er sein geschmücktes Fenster das 1. Mal zeigt, für Besuch offenhält, vermerkt dies bitte auf der Anmeldung. Der Gastgeber bietet Getränke an, die Gäste sorgen nach Belieben für etwas Süßes oder Salziges. Die Fenster bleiben nach Möglichkeit **bis 23.00 Uhr und bis Ende Jahr beleuchtet.**

Speziell eingeladen sind auch all jene, die in den letzten Jahren nach Hettlingen gezogen sind. Dies ist eine gute Gelegenheit neue Bekanntschaften zu schliessen.

In der Hettlinger Zytig, Ausgabe Nr. 09 (Anfang November) und Ausgabe Nr. 10 (Anfang Dezember) wird veröffentlicht, wo und wann ein neues Fenster aufgeht. **Zudem wird die Belegung auch auf www.hettlingen.ch «Neuigkeiten» nachgeführt.** Bitte schauen Sie nach, ob Ihr Wunschdatum noch frei ist.

Wir freuen uns, wenn auch Sie ein Adventsfenster für den Kalender kreieren.

Marianne Zanola und Armand Buchmann

Anmeldung Hettlinger Adventskalender 2022

NAME

VORNAME

STRASSE + NR.

TELEFONNUMMER

GEWÜNSCHTES DATUM

Unsere Garage, Gartensitzplatz, Vorplatz, etc. ist an diesem Tag offen:

- Ja, ab _____ Uhr aussen
(Allfällige Einschränkungen aufgrund angepasster COVID-19-Bestimmungen bleiben vorbehalten)
- Nein

Bitte senden an: Marianne Zanola, Unterdorfstrasse 3, 8442 Hettlingen
Tel. 079 423 87 56 oder mariannezanola@hotmail.com



Sandholzer Immobilien

052 212 18 54
sandholzer-immobilien.ch

ImVo

Forstteam



WIR ÜBERNEHMEN
DIE WALDARBEIT FÜR SIE!
RUFEN SIE UNS AN:
079 840 59 16

- Energieholzübernahme ab Stock
- Manuelle Holzernte
- Vollmechanisierte Holzernte
- Pflegearbeiten
- Spezialholzerei



Ihr Ansprechpartner

Stephan Hübscher

Leiter Forstteam

079 840 59 16

stephan.huebscher@imvo.ch



ImVo AG

8444 Henggart

www.imvo.ch



Weihnachtspäckli für Kinder in der Ukraine, in Moldawien und Rumänien

Immer noch herrscht in diesen Ländern grosse Armut. Dazu gekommen ist der Krieg in der Ukraine. So sind die Weihnachtspäckli ein Zeichen der praktischen Nächstenliebe und lassen die Menschen dort spüren, dass wir sie nicht vergessen haben. Letztes Jahr konnten wir 82 Pakete weitergeben und es war eine Freude, dass viele Eltern und Kinder dabei mitgeholfen haben! Als Team haben wir uns entschieden, auch dieses Jahr nur **komplett fertig verpackte Weihnachtspäckli** zu sammeln. Wir sammeln also **keine anderen Hilfsgüter**. Das Hilfswerk Licht im Osten (lio.ch) wird die Pakete für Kinder zu den lokalen Partnern bringen. Uns wurde auf Nachfrage bestätigt, dass auch Pakete in die Ukraine geliefert werden.

Verpackung der Pakete für Kinder

Bitte verwenden Sie stabile Kartonschachteln (ca. 40x30x20cm) oder holen Sie diese bei uns ab. Packen Sie diese mit Geschenkpapier ein.

Beschriftung mit Aufkleber

«Mädchen» oder «Junge»
Alter «2 bis 7» oder «8 bis 16 Jahre»

Inhalt

- Schokolade, Kekse
 - Bonbons, Gummibärchen
 - Zahnpasta, Zahnbürste
 - Seife, Shampoo
 - 2 Schulhefte oder Notizblöcke
 - Kugelschreiber, Bleistifte, Radiergummi, Spitzer
 - Farb- und/oder Filzstifte
 - 2 bis 3 altersgerechte, kleine Spielzeuge wie Ball, Spielzeugauto, Plüschtier, Seifenblasen
 - evtl. Socken, Mütze, Schal, Handschuhe
- Bitte Lebensmittel nur in Originalverpackung und solche, die noch ein paar Monate haltbar sind. Shampoo Flaschen mit einem Klebstreifen abkleben, damit nichts ausläuft.

Wie letztes Jahr verteilen wir am 16. November 2022 passende Schachteln und Strickwaren, welche während des Jahres gestrickt wurden und die dem eigenen Paket beigelegt werden können.

Das zweite Datum ist der Abgabetag für die fertig verpackten Pakete, die dann am gleichen Abend noch an Licht im Osten übergeben werden.

Mi | 16. November 2022 | 14.00 bis 16.00 Uhr

Materialausgabe: Kartonschachteln und Strickwaren
Gemeindesaal, Stationsstrasse 2, 8442 Hettlingen

Mi | 23. November 2022 | 14.00 bis 17.30 Uhr

Abgabe der fertigen Pakete
Gemeindesaal, Stationsstrasse 2, 8442 Hettlingen

Herzlichen Dank, wenn Sie auch dieses Jahr wieder mithelfen, Freude zu schenken!

Für das OK Team

Angela Menzer, Tel 079 511 74 85

Sonja Pfister, Tel. 052 316 36 06

Wer andere Hilfsgüter abgeben möchte,
kann dies bei folgender Adresse:
Licht im Osten, Industriestrasse 1, 8404 Winterthur (Grüze),
Montag bis Freitag: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr
Telefon 052 245 00 50
www.lio.ch/projekt/hilfsgueter

Weitere Hilfsgütersammelstellen:



Was kann abgegeben werden?



Figurentheater Felucca

Eine Freundschaft in vier Jahreszeiten. Das Figurentheater für Sumpfwesen, Flattergrillen, Zitterlarven und Zuschauende ab 5 Jahren.

«Yips dr SchlammAff»

www.theater-felucca.ch



Zelglitrotte, Hettlingen
Mittwoch, 26. Oktober, 15.00 Uhr

Eintritt: Kinder Fr. 5.– und Erwachsene 10.–
Vorverkauf ab 3. Oktober Gemeindeverwaltung Hettlingen
052 305 05 05 gemeinde@hettlingen.ch



Kulturkommission
Gemeinde Hettlingen

Unser Küchen-Chef empfiehlt:



Aus Alt mach Neu!

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elggerküchenlifting** eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können:
Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

ELIBAG
Küchen Innenausbau Türen
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Grosse Küchen- & Türausstellung
Samstagsvormittag geöffnet, gratis ☑
Obermühle 16b, 8353 Elgg
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
info@elibag.ch

KULTURKOMMISSION SAISON 2022/2023

Figurentheater Felucca spielt «Yips dr Schlamm Aff»

Mi | 26. Oktober 2022 | 15.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Gruppe Caloudo «On Tour»

Fr | 25. November 2022 | 20.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Märlitheater Züri spielt «Dä Froschkönig»

Sa | 14. Januar 2023 | 14.00 Uhr
Mehrzweckhalle Hettlingen

Marco Zappa

mit seinem neuen Album von Tessiner Liedern
Fr | 3. März 2023
Zelglitrotte Hettlingen

Chasperellas Kasperlitheater

Mi | 15. März 2023 | 14.00 Uhr
Zelglitrotte Hettlingen

Ralf Schlatter mit seinem Roman «Muttertag»

Fr | 24. März 2023
Zelglitrotte Hettlingen

Bei allfälligen Fragen zu den Veranstaltungen
gibt Ihnen Lilly Zingg, Tel. 076 454 12 10 oder
E-Mail lilly.zingg@sunrise.ch, gerne Auskunft.

Fragen zu den Ausstellungen beantwortet
Ihnen Ruth von der Crone, Tel. 052 316 15 66
oder E-Mail ruth.vondercrone@gmx.ch, gerne.



**Jolanda Sigg
Keramik**

Atelier + Verkauf
Schulstrasse 3
8442 Hettlingen

Öffnungszeiten
Freitag 9-12 / 14-19
Samstag 9-14
oder nach Vereinbarung

– HANDGEFERTIGT –



+41 78 661 60 75
info@jolandasigg-keramik.ch
www.jolandasigg-keramik.ch

Stationsstrasse 4 · 8442 Hettlingen · T 052 301 14 67 · www.velofino.ch



Fotografische Impressionen aus Hettlingen



Himmel mit Flugverkehr über der Hettlinger Badi (fotografiert von Michel Schümperli).



Herrlicher Morgen-
spaziergang um Hett-
lingen (fotografiert
von Barbara Cao).



Herbststimmung (fotografiert von Evelyne Haymoz).

GEWERBE

Ein Klick – ein Andenken für die Ewigkeit

Text: Vanessa Widmer

Die Galerie auf unserem Smartphone, Zeitungen, Werbetafeln, das eingerahmte Hochzeitsbild von Mama und Papa und das dicke rote Fotoalbum bei Oma und Opa – sie alle erzählen Geschichten. Sie alle sind Zeugen der Zeit. Für immer eingefroren, für die Ewigkeit konserviert.



Bilder haben in unseren Leben eine spezielle Bedeutung: Wenn wir miteinander kommunizieren, erzählen wir Geschichten, malen mit Worten so ausführlich, bis wir im Kopf unseres Gegenübers das dazugehörige Bild gezeichnet haben. Wir kreieren einen verbalen Film und erzeugen so Bilder im Kopf unseres Zuhörers / unserer Zuhörerin. Ein Foto macht dies ohne Worte, in nur einem Bild.

Wörtlich genommen, heisst fotografieren «Zeichnen mit Licht». Jeder Fotograf und jede Fotografin ist also ein Lichtmaler oder eine Lichtmalerin. Und hinter jedem Bild steckt ein Künstler oder eine Künstlerin, der oder die einen Ausschnitt eines Moments, eines Ortes, oder gar eines Gefühls, versucht hat

festzuhalten. Eine Linse, ein Auslöser, ein Finger. Mehr braucht es nicht, um jemanden zum Fotografen oder Fotografin zu machen.

Jede Fotografie schenkt dem Besitzer / der Besitzerin des Bildes einen Schlüssel zu einer Erinnerung und eine Möglichkeit an dieses Ereignis zurückzudenken oder es gar mit anderen zu teilen. Sie bietet die Möglichkeit unseren Mitmenschen von den schönen Plätzen, die wir bereist haben und den grossartigen Geschehnissen, die uns passiert sind zu erzählen.

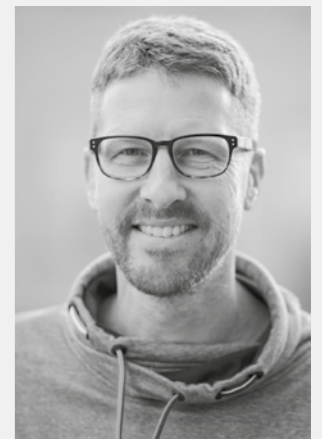
Schöne Momente festzuhalten und zu veranschaulichen, hat sich Daniel Bünzli, mit seiner Leidenschaft zur Fotografie, zur Aufgabe gemacht.

Danielbilder Fotografie

Alles begann, als Daniel Bünzli sich vor 15 Jahren eine Fotokamera kaufte, um Erinnerungen mit seiner Familie festzuhalten. Rasch packte ihn die Faszination immer bessere Fotos zu schiessen und er fragte sich: «Was macht ein Bild interessant?», und «Wann ist ein Foto gut?»

Daniel fotografierte alles, denn genau darin bestand der Reiz für ihn: «Egal, wo du hingehst, und besonders vor der Haustüre gibt es so viel Schönes!» Bald 20 Jahre wohnt er mit seiner Familie in Hettlingen und lernte das Dorf und die Umgebung mittels Linse durch einen neuen Blickwinkel kennen und schätzen. Mit diversen Fotokursen eignete er sich weiteres Wissen an und vertiefte in einem Porträtkurs seine Leidenschaft, Gesichter festzuhalten. Meist lichtet er Familien und Paare ab, aber auch Einzelshootings und Bewerbungsfotos gehören zu seinem Angebot. Dabei verzichtet Daniel bewusst

auf ein Studio, da er den Menschen draussen in der Natur, mit natürlichem Licht einfangen will. Oft finden die Shootings im Wald, auf dem Spielplatz, oder beim Lieblingsbänkli der Familie statt. Daniel ist es dabei wichtig, dass sich die Personen wohlfühlen, spontan sind und vor allem Freude haben. Er möchte natürliche Ergebnisse erzielen, Fotos mitten aus dem Leben kreieren. Für Daniel Bünzli ist die Fotografie längst mehr als ein Hobby, sie ist eine Teil-Selbständigkeit, welcher er mit Liebe und Ehrgeiz nachgeht. Er hegt grosses Interesse am Menschen, möchte die Person kennenlernen und als Endergebnis ein Abbild jener individuellen Schönheit zurückgeben. So auch seine Philosophie: «Bilder von Mensch zu Mensch.» Bei der Nachbearbeitung werden nur Anpassungen am Bildstil vorgenommen und bewusst auf Photoshop verzichtet, da er Schönheitsideale herausfordern möchte und



den Mut stärken will, diese zu durchbrechen. «Ein Ja, zu sich selbst, das finde ich wichtig.» Und genau dies ist ein Ziel, das er mit seiner Fotografie zu unterstützen sucht.



Danielbilder Fotografie

Daniel Bünzli
Stationsstrasse 57, 8442 Hettlingen
Tel. 079 336 65 13
daniel@danielbilder.ch
www.danielbilder.ch



Raiffeisen TWINT
Bequem und sicher mit dem Smartphone bezahlen

Sicher online bezahlen, bequem einkaufen, einfach Rechnungen aufteilen: mit TWINT, dem digitalen Bargeld der Schweiz.

raiffeisen.ch/twint

Raiffeisenbank Weinland
Telefon 052 304 30 00
www.raiffeisen.ch/weinland
weinland@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Andelfingen | Oberstammheim | Rheinau | Schlatt | Seuzach



Wundervolle und emotionale Familienfotos

Das Licht und die Farben vom Herbst sind perfekt für natürliche Fotos. Im abendlichen Leuchten der Sonne ist die Stimmung perfekt für ein Fotoshooting. Egal ob als Familie, Paar oder auch alleine - bei mir erhältst du Bilder von Mensch zu Mensch.

Hast du noch Fragen? Dann kontaktiere mich und wir besprechen die Details. Weitere Infos findest du auf meiner Webseite danielbilder.ch

 **danielbilder**
Bilder von Mensch zu Mensch

Daniel Bünzli Fotografie
8442 Hettlingen
079 33 66 513
danielbilder.ch

Garage Simon Kunz AG – wo Oldtimer auf Elektromobil trifft

Dieses Jahr wird bei der Garage Simon Kunz AG in Altikon das 40-Jahr-Jubiläum gefeiert. Simon Kunz führt den Familienbetrieb in zweiter Generation und wirft einen Blick zurück auf seine Highlights und die grössten Herausforderungen.

Es ist ein warmer Herbsttag. Aus den offenen Garagentoren sind die üblichen Autoreparaturgeräusche zu vernehmen – mal etwas lauter, mal leiser. Mitten drin, zwischen Büro und Werkstatt, behält Simon Kunz geschäftig alles im Überblick. Wer einen Blick ins Untergeschoss der Garage wirft, merkt schnell: Das ist ein Ort der Tradition. Hier trifft der über 100-jährige Oldtimer auf das moderne Elektromobil. Der Kontrast steht sinnbildlich für den Familienbetrieb, der dieses Jahr sein stolzes 40-Jahr-Jubiläum feiert.



«Wird nie langweilig»

Peter Kunz hat 1982 in Thalheim den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt und sich den Traum einer eigenen Garage erfüllt. Zwei Jahre später ist er dann an den heutigen Standort in Altikon umgezogen, wo das Nissan-Inventar mit Peugeot-Fahrzeugen und Hürlimann-Traktoren erweitert wurde.

2012 hat dann Simon Kunz das Unternehmen in zweiter Generation übernommen. «Das war für mich ein absolutes Highlight», sagt der Garagist stolz. Gerade in diesen zehn Jahren habe sich in der Autotechnik einiges verändert. «Es braucht ein gutes Team, das gewillt ist, an Schulungen teilzunehmen und mit diesem Wandel mitzuwachsen.» Vor allem die Elektrifizierung steht dabei im Zentrum. «So wird es jedenfalls auch nie langweilig.»

Vor zwei Jahren folgte dann ein weiterer Meilenstein. Die Thurtal Garage wurde in die Garage Simon Kunz AG integriert und hat das Team mit zwei Automechanikern bereichert, das sich heute auf die Marken Kia und Peugeot spezialisiert.

Beziehungen langfristig pflegen

Die Faszination für Autos und Motoren wurde dem gelernten Automechaniker gewissermassen bereits mit in die Wiege gelegt. Für ihn war schon von Anfang an klar, dass er den Betrieb des Vaters übernehmen würde. Dazu sagt er schmunzelnd: «Andere Möglichkeiten hätte es schon gegeben, aber die wollte ich nicht.»

An seiner Arbeit schätzt Simon Kunz am meisten die Zusammenarbeit mit seinem Team und den Kontakt zu seinen Kundinnen und Kunden. «Für mich ist es nicht damit getan, das Auto einfach zu verkaufen.» Die Beziehung soll auch danach gepflegt werden, schliesslich möchte man weiterhin an Ort und Stelle sein, wenn mit dem Fahrzeug in irgendeiner Weise Hilfe benötigt wird. «Wir sind zwar ländlich gelegen, machen aber eine top Arbeit zu sehr guten Preisen.»

Für die kommenden Jahre wünscht sich Simon Kunz vor allem eins: «Dass ich möglichst lange mit diesem super Team zusammenarbeiten darf und wir weiterhin so viel Freude an der Mobilität mit unseren Kundinnen und Kunden teilen können.»

Garage Simon Kunz AG

Hintergartstrasse 6
8479 Altikon
Tel. 052 336 17 38
garage@kunz.info

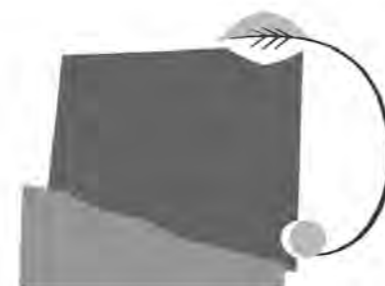
www.garagesimonkunz.ch



GÄRTEN

Leidenschaft seit über 50 Jahren

- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Naturnahe Gärten
- Gartenumgestaltungen



RUEGG AG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Rüegg AG | Ohringerstrasse 120, 8472 Seuzach | www.rueegg-gartenbau.ch
Telefon 052 335 12 15 | FAX 052 335 15 36 | sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

KIRCHEN

Was bringt es mir, in der Kirche freiwillig engagiert zu sein? Rückblick aufs Freiwilligenfest vom Sonntag, 28. August 2022



Bei schönstem Wetter und in gemütlicher Runde dankten wir unseren Freiwilligen für ihre vielfältigen und engagierten Einsätze. Kirche und Gemeinde lebt von vielen Menschen, die sich einbringen, mitgestalten, mitmachen. Dafür sind wir sehr dankbar und das drücken wir jedes Jahr mit einem Fest bzw. einem Dankesanlass für unsere Freiwilligen aus.

Nach dem Gottesdienst bat sich unseren Freiwilligen an diesem Tag die Gelegenheit die momentan unbewohnte Pfarrwohnung zu besichtigen. Im Pfarrgarten genossen wir eine feine Spaghettata – köstlich zubereitet von Sabine

Iten, kamen miteinander ins Gespräch und genossen die Gemeinschaft.

Warum engagieren sich unsere Freiwilligen in unserer Kirchgemeinde? Wir haben sie bei diesem Fest gefragt und folgende Antworten erhalten:

- Ich backe gerne (Freiwillige im Helferrinnenkreis für den Kirchenkaffee)
- Die Kontakte schenken mir Zufriedenheit.
- Ich kann etwas für meinen Alltag mitnehmen.
- Ich arbeite gerne mit Kindern und liebe Theaterprojekte und Musik (Freiwillige beim Krippenspiel).
- Die Kontakte unter Frauen schätze ich sehr.



- Es bereitet mir Freude in einem Team etwas zu bewegen und mitzuwirken. Ich besuchte als Kind selber Angebote der Kirche und finde es schön, wenn unsere Kinder auch in den Genuss von den kirchlichen Anlässen kommen.
- Den Menschen eine Freude bereiten, liegt mir am Herzen.
- Bei der Synode bin ich als Mitglied dabei, weil ich Interesse an Kirche im grösseren Kontext mitbringe und das Evangelium in der Gesellschaft stärken möchte.
- Weil es auch mir selbst ganz viel gibt.
- Weil es wichtig ist und mir Kraft gibt und ich Freude am liturgischen Mitgestalten habe.
- Als wir neu nach Hettlingen gekommen sind, kannte ich fast niemanden. Durch die Freiwilligenarbeit konnte ich neue Kontakte knüpfen und fühlte mich schneller zu Hause hier.
- Weil ich kreativ sein kann.
- Weil ich die Herzlichkeit im Team mag.
- Weil ich so Kirche/Gemeinde mitprägen kann.
- ... weil ich Menschen mag!

seit über
40
Jahren

Alles unter einem Dach.

Fassaden - Renovationen

www.kurz-ag.ch
Eliikon 052 315 21 11

Fassadenrenovationen,
Malerarbeiten, Reparaturarbeiten, Aussenwärmedämmungen
Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

www.kurz-ag.ch

052 315 21 11

Friedensgebet



Fr | 11. November 2022 | 18.00 Uhr | Kirche Hettlingen

Fr | 7. Oktober & 9. Dezember 2022 | 18.00 Uhr | Kirche Dägerlen

20 Minuten singen, beten, still sein – für den Frieden

Mit Pfrn. Christa Gerber, Romi Staub & Pfrn. Nadine Mittag

Wuselchile – Fiire mit Chlii und Gross



So | 30. Oktober 2022 | 15.00 Uhr | Kirche

«Der kleine Hase und die Laterne»

In der Wuselchile feiern wir alle miteinander: kleinere und grössere Kinder und ihre Eltern, Grosseltern und alle, die mitwuseln möchten!

So eine alte Laterne! Pip, der kleine Hase ist gar nicht begeistert, als Papa Hase sie anzündet. Doch erlebt er, wie viel Gutes ihr sanftes, warmes Licht anderen bringt. Es führt zwei Igel, die sich im Wald verirrt haben, zu ihrer Mutter zurück, beleuchtet eine kleine Eule bei ihren ersten Flugversuchen und vieles mehr. Ob die Laterne auch Pip und seinem Papa den Weg nach Hause zeigt? Wir hören die Geschichte, singen und feiern, spielen und basteln. Bei einem feinen Zvieri klingt der Nachmittag aus. In der Wuselchile sind alle herzlich willkommen! Wir freuen uns auf ein grosses Gewusel!

Das Wuselchile-Team: Anna Amstutz, Denise Fürst, Anja Erny, Nadine Mittag und Teija Raeluoto



Mädchentreff – für alle Girls ab der 6. Klasse!

Fr | 28. Oktober 2022 | 19.00 – 21.00 Uhr | Halloween

Fr | 25. November 2022 | 19.00 – 21.00 Uhr | Adventskalender

Fr | 16. Dezember 2022 | 19.00 – 21.00 Uhr | Backe, backe Kuchen

Teija Raeluoto, Jugendarbeiterin teija.raeluoto@ref-hettlingen.ch 076 207 83 25

**«Dein Wort wird mich verwandeln»
Abendmeditation in der Kirche von Dägerlen**



Mi | 12. Oktober 2022 | 20.00 Uhr | Kirche Dägerlen (Jeweils am zweiten Mittwoch des Monats)

Die Meditation wird geleitet von Pfrn. Christa Gerber, 052 316 27 49, christa.gerber@kirchedaegerlen.ch

5. Benefiz-Filmabend und Dinner



Fr | 4. November 2022 | Pfarrschüür Mit dem Film «Green Book» Türöffnung und Apéro: 18.30 Uhr, Gönnerpreis Fr. 85.-/Person*

Lasst uns wieder einmal einen gemeinsamen, gemütlichen und schönen Abend verbringen, begleitet von einem herzhaften Essen, duften Käsen und feinen Desserts. «Green Book» (in deutscher Fassung) wird uns in die USA in eine zeitlich nicht so weit entfernte, aber noch so andere Zeit zurückbringen: mit einer starken und kraftvollen Geschichte über eine besondere Freundschaft.

Der Erlös kommt vollumfänglich dem Jugendfonds zugute.

Anmeldungen bis 31. Oktober an nadja.naef@ref-hettlingen.ch oder 052 301 12 81.

*beinhaltet Apéro, Abendessen

(ohne alkoholische Getränke), Desserts, Film

Das Vorbereitungsteam: Monika Abegg, Andrea & Jan Prager, Thomas Schenkel, Corinne Wildberger



Freiheit – mini Gschicht mit Gott – Konzert mit Toby Meyer

Mi | 26 Oktober 2022 | 19.30 Uhr | Saal Zentrum Oberwis, Seuzach



Die Gemeinden, die gemeinsam das Mitenand-Projekt organisieren, laden Sie ein zu diesem Konzert. Mit über 300 Konzerten auf seiner Tour 2017 bis 2020 ist Toby Meyer einer der liveaktivsten Sänger/Liedermacher in der Schweiz. Sein Album «Freiheit – Mini Gschicht mit Gott» war in der Hitparade in den Top 30 eingestiegen, auf Platz 22. Er erzählt und singt von seinem Leben auf der Suche nach Glück und Freiheit, sehr tiefgründig, offen, ehrlich über Ups und Downs und wie er Zugang zu Gott und Sinn und Freiheit gefunden hat.

reformierte kirche seuzach  reformierte kirche hettlingen  FEGW Winterthur

reformierte kirche dägerlen  

Stubete in der Pfarrschüür!

Do | 13. Oktober 2022

Do | 10. November 2022

Do | 8. Dezember 2022

Jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Pfarrschüür.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein!

Claire Kern & Christine Mügglar



Ökumenischer Mittagstisch für Hettlinger Seniorinnen und Senioren

Do | 3. November 2022 | 12.00 Uhr | Pfarrschüür

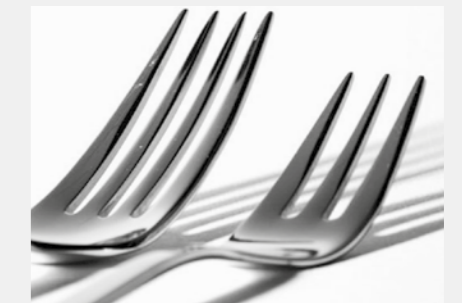
Herzlich eingeladen sind alle, die Kontakt und Begegnung schätzen und gemeinsam etwas Feines essen wollen.

Die Mahlzeit kostet Fr. 15.-.

Auf Wunsch organisieren wir gerne einen Fahrdienst.

Allfällige Abmeldungen von Festangemeldeten sowie neue Anmeldungen bitte bis Dienstagmittag an Theres Erny Gallati.

052 316 17 48 oder 079 769 01 94 oder erga.theres@gmail.com



reformierte kirche hettlingen 

Information der Kirchenpflege zur Beendigung der Stellvertretung von Pfr. Marcel E. Plüss



Ein Jahr lang ist Pfr. Marcel E. Plüss in unserer Gemeinde als Stellvertreter tätig gewesen. Die Kirchenpflege und er haben einvernehmlich beschlossen, seine Stellvertretung bei uns auf Ende August 2022 zu beenden.

Marcel E. Plüss hat sich nicht an diese Abmachung gehalten und eigenmächtig beschlossen – ohne die Kirchenpflege darüber zu informieren – dass der 7. August sein letzter Gottesdienst gewesen ist. So konnten wir ihn bedauerlicherweise nicht wie ursprünglich geplant persönlich am 28. August verabschieden.

Wir danken Marcel E. Plüss für die Gottesdienste, die wir zusammen gefeiert haben. Er hat uns in seinen Predigten und seinen Texten in der Hettlinger Zytig interessante Gedanken auf den Weg mitgegeben. Seine Skulptur hat uns in der Passions- und Osterzeit begleitet, so haben wir ihn nicht nur als Pfarrer, sondern auch als Künstler kennen gelernt.

Für sein Einspringen im vergangenen Jahr danken wir ihm und wünschen für die Zukunft alles Gute: viele Mussestunden im Garten bei seinen Bäumen und seinen Bienen und ganz besonders in seinem Paradies in Korfu.

«Gott spricht: Ich werde einen Engel schicken, der dir vorausgeht.»

Er soll dich auf dem Weg schützen und dich an den Ort bringen, den ich bestimmt habe. » 2. Mose 23,20

Wie weiter im Pfarramt Hettlingen?

Per 1. November übernimmt Pfrn. Silvia Trüssel die Stellvertretung unserer Hauptpfarrstelle. Bis dahin werden die Gottesdienste von verschiedenen Pfarrpersonen abgedeckt. Detaillierte Informationen entnehmen Sie dem Gottesdienstplan. Die aktuellsten Angaben finden Sie jeweils auf unserer Webseite oder im Aushang.

Kirchenpflege Hettlingen

Dieser Bericht sollte bereits in der September-Ausgabe der Hettlinger Zytig publiziert werden. Aufgrund eines Redaktionsfehlers erscheint er erst in dieser Ausgabe. Wir bitten um Entschuldigung!

Vertraut den neuen Wegen



Ab dem 1. November bin ich als Pfarrstellvertreterin in Hettlingen unterwegs. Ich freue mich, mit Ihnen Kirche zu sein.

«Wie kannst du nur!» – so manch entsetzter Ausruf in Uster, als die Gemeindemitglieder erfuhren, dass ich eine Stellvertretung im vergleichsweise beschaulichen Hettlingen beginne.

Während meines Weiterbildungsurlaubes war ich ein halbes Jahr in Namibia, dort gewann ich das «Kleine» einer Gemeinde sehr lieb. Alle waren nötig, um Gemeinschaft zu sein. Und genau darauf freue ich mich auch in Hettlingen. Ich freue mich darauf mit Ihnen zu lachen, zu singen, zu beten – und wenn erforderlich auch zu klagen oder zu schweigen. Ich bin mit Ihnen unterwegs, bis Ihre Pfarrstelle wieder besetzt ist.

Während meiner neun Jahre in Uster lag es mir besonders am Herzen, die Talente der Freiwilligen zu fördern. Ich gewann zum Beispiel eine Freiwillige für den Begleitsdienst im Altersheim. Nach einer Weile war sie bereit, in der Altersheimandacht die Bibellesung zu machen. Ein nächster Schritt war die Lesung im Gottesdienst am Sonntagmorgen in der Kirche. Später kam ein vorgegebenes Gebet hinzu und zuletzt war sie Teil einer Dialogpredigt in einem Teamgottesdienst. Es gelang ihr, in diese Aufgabe hineinzuwachsen – und mich erfüllte es zu sehen, wie Menschen aufblühen, wenn wir ihnen etwas zutrauen.

Nebst meiner Liebe zum afrikanischen Kontinent, den ich auf zahlreichen Reisen kennenlernte, ist das Fotografieren meine grosse Leidenschaft. Obwohl ich häufig ein eher ungeduldiger Mensch bin, kann ich stundenlang warten, bis ein Leopard das gerissene Impala auf den Baum hievt. Ich liebe es auch, Menschen während ihrer Arbeit ins Bild zu setzen: Sei das in der Glasbläserei Hergiswil oder bei verschiedenen Projekten im südlichen Afrika. Dabei halte ich mich immer an Henri Cartier-Bressons Satz: «Fotografie ist nichts – das Leben ist es, was mich interessiert.»

Sie sind es, die mich interessieren und ich freue mich, Teil Ihrer Gemeinde zu werden.

Herzlich, Ihre
Silvia Trüssel, Pfarrerin

Herzlich willkommen, Pfarrerin Silvia Trüssel

Wir freuen uns sehr, dass wir am 1. November 2022 Silvia Trüssel mit einem Pensum von 80% bei uns als neue Pfarrperson begrüßen dürfen. Silvia Trüssel übernimmt bis auf weiteres die Stellvertretung nach dem Weggang von Pfr. Marcel E. Plüss. Zusammen mit Pfrn. Nadine Mittag wird sie die pfarramtlichen Tätigkeiten in unserer Kirchgemeinde ausführen. Pfrn. Silvia Trüssel wird ihren ersten Gottesdienst am 6. November 2022 in der Kirche Hettlingen halten. Sie sind dazu alle herzlich eingeladen.

Wir wünschen ihr und dem neu zusammengesetzten Pfarr- und Mitarbeitenden-Team einen guten Start und begrüßen Pfrn. Silvia Trüssel herzlich in unserer Kirchgemeinde.

Kathrin Wüest, Kirchenpflege Ressort Personelles

KSP Treuhand GmbH - Ihr verlässlicher Partner für:



kompetent - seriös - professionell

„Wir legen grossen Wert auf eine sehr persönliche Kundenbetreuung. So können wir auch unsere Dienstleistungen explizit auf Ihre individuellen Bedürfnisse abstimmen.“

Partnerin und Geschäftsführerin Katharina Steiner mit Partnerin Sandra Cicerchia-Zimmermann

KSP
KSP Treuhand GmbH
Schaffhauserstrasse 24
8442 Hettlingen

Telefon 052 301 13 30
info@ksp-treuhand.ch
www.ksp-treuhand.ch

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Fr | 18. November 2022 | 20.00 Uhr | Kirche

Die reformierte Kirchenpflege lädt Sie, die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der reformierten Kirchgemeinde Hettlingen, zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung ein.

Die Durchführung der Versammlung richtet sich nach den Richtlinien des Kirchenrates bezüglich Covid 19, die für den 26. November gelten. Diese Vorgaben sind auch entscheidend, ob im Anschluss an die Versammlung ein Apéro durchgeführt werden kann.

Traktanden

1. Wahl einer Stimmzählerin/eines Stimmzählers
2. Abnahme Budget 2023
3. Abnahme Entschädigungsreglement für Behörden und Kommissionen
4. Anfragen gemäss Art. 17 GG

Anfragen gemäss §17 des Gemeindegesetzes, die an der Kirchgemeindeversammlung beantwortet werden sollen, sind bis am 4. November 2022 an das Sekretariat, Kirchsteig 7, 8442 Hettlingen, schriftlich einzureichen.


Die Akten liegen ab Freitag, 21. Oktober 2022 in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Weitere Informationen zu den Traktanden finden Sie auch unter www.ref-hettlingen.ch. Den beleuchtenden Bericht finden Sie ab 4. November 2022 ebenfalls unter www.ref-hettlingen.ch. Sie können ihn ausserdem über unser Sekretariat (052 301 12 81) beziehen.


Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Barbara Jones, Präsidentin Kirchenpflege

Agenda Reformierte Kirche

OKTOBER 2022

Fr | 7. Oktober | 18.00 Uhr | Kirche Dägerlen
Friedensgebet
mit Pfrn. Christa Gerber 


Sa | 8. Oktober | 8.00 Uhr | München (D)
Konflager
vom 8. bis 11.10.2022 


So | 9. Oktober | 10.00 Uhr | Kirche Hettlingen
Regio-Gottesdienst in Hettlingen
Stv. Pfr. Peter Arnold 
Mitwirkung: Singkreis (Leitung: Rico Zela)
Jessica Ji Hye Bosshard (Orgel)
Kollekte: Sans Papier Anlaufstelle Zürich
Kirchenkaffee

Mi | 12. Oktober | 20.00 Uhr | Kirche Dägerlen
Abendmeditation
Pfrn. Christa Gerber


Do | 13. Oktober | 14.00 Uhr | Pfarrschüür
Stubete
mit Christine Muggler und Claire Kern

So | 16. Oktober | 10.00 Uhr | Kirche Hettlingen
Regio-Gottesdienst in Hettlingen 
Stv. Pfr. Peter Arnold
Jessica Ji Hye Bosshard, Orgel
Kollekte: Zürcher Lighthouse

Mi | 19. Oktober | 13.30 Uhr | Schulhaus Dinhard
23. Regionales Senioren-Jassen 
Anmeldung: Sabine Burri, Kirchenpflege Dägerlen
052 222 33 69

So | 23. Oktober | 10.00 Uhr | Kirche Dägerlen
Regio-Gottesdienst in Dägerlen 
Job&Gott
Pfrn. Christa Gerber
Samuel Gerber wissenschaftl. Mitarbeiter Gewässerschutz
Dimitria Neuhauser, Orgel
Kollekte: Kirche weltweit
Kirchenkaffee

Di | 25. Oktober | 10.00 Uhr | Pfarrschüür
FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen
mit Teija Raeluoto

Mi | 26. Oktober | 19.30 Uhr | Zentr. Oberwis, Seuzach
Konzert mit Toby Meyer 
Freiheit – mini Gschicht mit Gott

Fr | 28. Oktober | 19.00 Uhr | Pfarrschüür
Mädchentreff: Halloween
mit Teija Raeluoto


So | 30. Oktober | 15.00 Uhr | Kirche
Wuselchile: Fiire mit Gross und Chlii
Der kleine Hase und die Laterne


NOVEMBER 2022

Do | 3. November | 12.00 Uhr | Pfarrschüür
Ökumenischer Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
Anmeldung: Theres Erny Gallati,
052 316 17 48 oder 079 769 01 94
oder erga.theres@gmail.com.

Fr | 4. November | 18.30 Uhr | Pfarrschüür u. Kirche
Benefiz-Filmabend mit Diner
Green Book
Anmeldung: nadjanaef@ref-hettlingen.ch
oder 052 301 12 81

KONTAKT REFORMIERTE KIRCHE ref-hettlingen.ch

Evangelisch-reformierte Kirche und Pfarrschüür | 
Kirchsteig | 8442 Hettlingen
Reformierte Kirchgemeinde
Kirchsteig 7 | 8442 Hettlingen | Tel. 052 301 12 81
ref-hettlingen@ref-hettlingen.ch
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag und Freitag

Gemeinsam mit Dägerlen 

Agenda Katholische Kirche

OKTOBER 2022

Fr | 7. Oktober | 13.00 Uhr | Bahnhof Seuzach
Frauenverein Wandergruppe

So | 9. Oktober | 9.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 11. Oktober | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 11. Oktober | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Do | 13. Oktober | 9.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

So | 16. Oktober | 9.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 18. Oktober | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 18. Oktober | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Di | 18. Oktober | 14.00 Uhr | Kath. Pfarreizentrum St. Martin
Kafitträff

Di | 18. Oktober | 19.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Exerziten im Alltag Infoabend

Do | 20. Oktober | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

So | 23. Oktober | 9.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Di | 25. Oktober | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 25. Oktober | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Di | 25. Oktober | 19.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Exerziten im Alltag

Sa | 29. Oktober | 18.00 Uhr | Ref. Kirche Hettlingen
Eucharistiefeier

So | 30. Oktober | 10.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier, Kirchenkaffee

NOVEMBER 2022

Di | 1. November | 8.30 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Di | 1. November | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Rosenkranzgebet

Di | 1. November | 12.00 Uhr | Kath. Pfarreizentrum St. Martin
Zäme Ässe, ökum. Mittagstisch Seuzach


Di | 1. November | 19.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Exerziten im Alltag

Do | 3. November | 9.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Eucharistiefeier

Do | 3. November | 10.30 Uhr | Restaurant Chrebsbach
Stammtisch Männerverein St. Martin

Sa | 5. November | 10.00 Uhr | Kath. Kirche St. Martin
Fiire mit de Chliine

KONTAKT KATHOLISCHE KIRCHE martin-stefan.ch

Pfarrkirche und Pfarreizentrum St. Martin | 
Reutlingerstrasse 52 | 8472 Seuzach

Katholisches Pfarramt St. Martin
Reutlingerstr. 52 | 8472 Seuzach | Tel. 052 335 33 52
pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch
Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Donnerstag | von 9.00 bis 11.30 Uhr

Ihr Immobilienexperte



Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?
Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten, dem hohen Engagement und dem RE/MAX-Netzwerk habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für viele Immobilien gefunden.
Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir.
Ich freue mich Sie kennenzulernen.

Rainer Huber 079 127 50 50
Ihr Makler mit Herz und Verstand! 

Hettlinger Agenda

OKTOBER 2022

So | 9. Oktober | 10.00 Uhr | Reformierte Kirche
Singen im Gottesdienst
Singkreis

Di | 25. Oktober | Stadt Winterthur
Stadtrundgang «Villen und Gärten»
Frauenverein

Mi | 26. Oktober | 15.00 Uhr | Zelglitrotte
Figurentheater Felucce spielt «Yips dr Schlamm Aff»
Kulturkommission

Fr | 28. Oktober
Jungbürgerinnen- und Jungbürgerfeier

NOVEMBER 2022

So | 6. November | 17.00 Uhr | Mehrzweckhalle
Herbstkonzert
Musikgesellschaft

Mi | 9. November | 18.30 Uhr | Küchlibergstrasse,
Hinter Chilen oder Heimensteinstrasse
Räbeliechtliumzug

Fr | 11. November – So | 5. Februar 2023 | 17.00 Uhr |
FC Seuzach Chalet auf dem Sportplatz Rolli
Fondue-Plausch im FC Seuzach Chalet
FC Seuzach & Hotel Restaurant Schiff

Fr | 18. November | 14.00 Uhr | Gemeindesaal
**Vortrag zum Thema: Enkeltrickbetrüger,
falsche Polizisten und Heiratsschwindler**
Besuchsdienst

Sa | 19. November | 8.00 Uhr | Gemeindegebiet
Altpapier-/Kartonsammlung mit Altmetall
Musikgesellschaft

Mo | 21. November | 19.30–22.00 Uhr | Gemeindesaal
**Energie-Update fürs Haus? Wie mache ich mein
Haus energetisch fit für die Zukunft?**
Verein erneuerbare Energie

Do | 24. November | 8.30–11.30 Uhr | Gemeindesaal
Adventskränze binden
Frauenverein

Fr | 25. November | 20.00 Uhr | Zelglitrotte
Gruppe Caludo «On Tour»
Kulturkommission

Sa | 26. November | 10.30–15.00 Uhr | Sportplatz Rolli
FC Seuzach KiFu Chlausturnier
FC Seuzach

So | 27. November
Abstimmungssonntag

Mo | 28. November | 19.30 Uhr | Mehrzweckhalle
Gemeindeversammlung
Gemeinderat

BLEIBEN SIE IMMER AUF DEM AKTUELLSTEN STAND

Veranstaltungskalender Gemeinde Hettlingen
**hettlingen.ch/
Aktuelles + Portrait/
Aktuelles / Anlässe**



SCHULFERIEN HETTLINGEN/SEUZACH

Sa | 8. Oktober 2022 – So | 23. Oktober 2022
Herbstferien

Sa | 24. Dezember 2022 – So | 8. Januar 2023
Weihnachtsferien

Sa | 11. Februar 2023 – So | 26. Februar 2023
Sportferien

Ferienplan Primarschule Hettlingen und Sekundarschule Seuzach



**SCHREINEREI
VIER & SENN**

Badezimmerumbau | Bodenbeläge
Renovationen | Küchenbau
Möbelbau | Schränke
Service / Reparaturen | Türen

Alte Rutschwilerstrasse 3 | 8442 Hettlingen | info@vunds.ch | 052 316 14 14

Öffnungszeiten

GEMEINDEVERWALTUNG HETTLINGEN hettlingen.ch

Stationsstr. 27 | 8442 Hettlingen | 052 305 05 05

Mo	08.00–11.30 Uhr 14.00–18.00 Uhr
Di bis Do	08.00–11.30 Uhr 14.00–16.30 Uhr
Fr	07.00–13.00 Uhr



GEMEINDE-/SCHULBIBLIOTHEK winmedio.net/hettlingen

Schulstr. 14 | 8442 Hettlingen | 052 316 19 38

Mo	15.00–20.00 Uhr
Di und Do	15.00–17.30 Uhr
Sa	09.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien gemäss Website / Artikel in HZ



FREIBAD HETTLINGEN hettlingen.ch/sportanlagen

Schwimmbadstr. 1 | 8442 Hettlingen | 052 316 15 84

geschlossen



SAUNA HETTLINGEN sauna-hettlingen.ch

Schwimmbadstr. 1 | 8442 Hettlingen

	Frauen	Männer	Gemischt
Di	12.00–23.00 Uhr		
Mi		12.00–23.00 Uhr	
Do	12.00–16.00 Uhr		16.00–23.00 Uhr
Fr			12.00–23.00 Uhr
Sa	09.00–16.00 Uhr		16.00–23.00 Uhr



POSTAGENTUR HETTLINGEN places.post.ch

im VOLG-Laden | Schulstr. 1 | 8442 Hettlingen

Mo bis Fr	06.30–19.00 Uhr
Sa	06.30–17.00 Uhr



SPITEX REGIOSEUZACH spitex-regioseuzach.ch

Breitestr. 8b | 8472 Seuzach | 052 316 14 74

Bürozeiten

Mo bis Fr	08.00–12.00 Uhr 14.00–17.00 Uhr
-----------	-----------------------------------



Ausgaben 2022/2023

Ausgabe	Redaktionsschluss* (Mo oder Di, 18.00 Uhr)	Versand (Freitag)
09 November	Dienstag, 25.10.2022	04.11.2022
10 Dezember/Januar	Dienstag, 22.11.2022	02.12.2022
01 Februar	Dienstag, 24.01.2023	03.02.2023
02 März	Montag, 20.02.2023	03.03.2023
03 April	Montag, 27.03.2023	06.04.2023

Die Hettlinger Zytig erscheint 10x jährlich am ersten Freitag des Monats mit Doppelnummern Juli/August, sowie Dezember/Januar und wird gratis an alle Haushaltungen der Gemeinde Hettlingen verteilt. *** Der Redaktionsschluss ist normalerweise am Dienstag der vorangehenden Woche um 18.00 Uhr.** Das Redaktionsteam bedankt sich für die **frühzeitige Zustellung der Beiträge.** Verspätete Beiträge können erst für die nächstfolgende Ausgabe berücksichtigt werden!

Beiträge/Empfangsbestätigung

Unsere Mailadresse lautet: **hettlinger-zytig@hettlingen.ch**
Texte: Die Beiträge sind als Word-Dokument zu senden.
Bilder: Die Bilder sollen einzeln als jpg-Dateien in Originalgrösse und in möglichst hoher Auflösung gesendet werden (nicht in Worddatei integriert!). Für das Übermitteln von grossen Datenmengen empfehlen wir die Website wetransfer.com
Sie erhalten innert drei Tagen eine Empfangsbestätigung. Sollten Sie in dieser Zeit keinen Bescheid erhalten, bitten wir Sie, sich beim Redaktionsteam zu melden.
Wir möchten darauf hinweisen, dass es der Redaktion vorbehalten bleibt, die Beiträge aus technischen Gründen zu ändern oder zu kürzen. Die Platzierung der Beiträge und Werbung ist Sache der Redaktion. Auskunft erteilt gerne das Redaktionsteam.

Inserate schwarz/weiss

INSERATE	Hettlinger*	Auswärtige Inserenten
1/1 Seite	179 x 268 mm Fr. 256.–	Fr. 320.–
1/2 Seite (quer)	179 x 132 mm Fr. 128.–	Fr. 160.–
1/3 Seite (quer)	179 x 86,5 mm Fr. 85.–	Fr. 106.–
1/4 Seite (quer)	179 x 64 mm Fr. 64.–	Fr. 80.–
1/4 Seite (hoch)	87,5 x 132 mm Fr. 64.–	Fr. 80.–
1/8 Seite (quer)	87,5 x 64 mm Fr. 32.–	Fr. 40.–
1/12 Seite (quer)	87,5 x 41,5 mm Fr. 21.–	Fr. 26.–

PRIVATE KLEINANZEIGEN

1-spaltig (87,5 mm breit) pro mm Höhe	Fr. –.50	Fr. 0.65
2-spaltig (179 mm breit) pro mm Höhe	Fr. 1.–	Fr. 1.25

* Die Preise gelten für Inserenten mit Sitz in Hettlingen.
Wiederholungsrabatt | Ab zehn Wiederholungen 10 % Rabatt (identisches Inserat in zehn aufeinanderfolgenden Ausgaben)
Dorfvereine | Gratis (keine ganze Seite)
Fundgrube | Für Hettlinger Einwohner*innen gratis (1-spaltig)

DATENANLIEFERUNG

Bitte beachten Sie die Hinweise auf dem Inserateformular!
Das Formular zur Inserateaufgabe ist zu finden auf:
www.hettlingen.ch > Aktuelles + Portrait > Aktuelles > Hettlinger Zytig.
Fertig gestaltetes Inserat zusammen mit dem vollständig ausgefüllten Inserateformular an hettlinger-zytig@hettlingen.ch einsenden.

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an das Redaktionsteam:
Christine Meuwly | Tel. 052 301 19 19
Bernadette Güpfer | Tel. 052 202 02 88



Inserateformular



Ärztlicher Notfalldienst

Im Notfall versuchen Sie zunächst Ihren Hausarzt zu erreichen.

Andernfalls steht Ihnen jederzeit die Telefonnummer **0800 33 66 55** zur Verfügung.

Dort erhalten Sie Auskunft über den diensthabenden Notfallarzt.

Siehe auch: **www.aerztefon.ch**

Wichtige Telefonnummern

Polizei-posten Seuzach	052 320 04 04
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21
Klinik Lindberg Winterthur	052 266 16 66
24-Stunden-Notfall	
Medizinischer Notfalldienst	052 212 66 66
Land-Permanence Henggart	052 317 57 57
Polizei-Notruf	117
Feuerwehr-Notruf	118
Sanitäts-Notruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Vergiftungsnotfälle TOX-Zentrum	145
Dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche	147
Pilzkontrolle Hettlingen Katharina Schenk	077 456 12 79



Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Dienstag | 25. Oktober 2022 | 18.00 Uhr

Versand

Freitag | 4. November 2022

